

45

4. Quartal 2020



stadt
Laufen

stadt
Nachrichten

www.stadtlaufen.de



Aus dem Inhalt

Rathaus	Mitteilungen aus dem Rathaus	4
Soziales und Rente	Spende der Kath. Frauengemeinschaft Laufen-Leobendorf	11
	Tafel Laufen - Helferinnen und Helfer mit Herz gesucht	14
Familie und Kinder	„Ampelmännchen-Aktion“ Wirtschaftsplattform Laufen-Obdf.	15
	Angebote für Familien mit Kindern zwischen 6 und 12 Jahren	16
	Ein neues Jahr im Haus für Kinder Willkommensmappen	19
	Familien- / Senioren- / Jugendarbeit in der Stadt Laufen	22
	Mehr Sicherheit am Übergang - Schulweghelfer	24
	Ferienprogramm: Golfanlage Fridolfing Hochseilgarten	26
Bildung	Herbstsemester VHS Neues aus der Stadtbücherei	28
Umwelt	Gemeinsam für ein sauberes Gewässer	30
	Energieberatung Fundkatzen Plastik sammeln	32
Mobilität	E-Auto der Stadt Laufen Fahrrad & Gesundheit	36
Stadttrat	Meldungen aus dem Stadtrat	37
Veranstaltungen	Veranstaltungshinweise für Laufen und Oberndorf	42
Einsendungen	Fairtrade-Kommunen stellen sich vor	45
	Schon über 20 Jahre: Museumsverein Laufen	46
	Gedicht „Verklärung“ von Johann Bernauer	47

Impressum

Herausgeber	Stadt Laufen, Rathausplatz 1, D-83410 Laufen
Verantwortlicher i. S. d. Presserechts	Christian Reiter, Geschäftsleiter, Stadt Laufen
Redaktionelle Bearbeitung	Marion Passinger, Stadt Laufen
Gestaltung, Satz und Titelbild	Harald Wessner, Stadt Laufen

Die Angaben in dieser Broschüre - in gedruckter als auch digitaler Form - wurden sorgfältig überprüft. Dennoch übernimmt die Stadt Laufen keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen die Stadt Laufen, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der bereitgestellten Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die Inhaltsrechte an verwendeten Texten und Bildern verbleiben beim jeweiligen Urheberrechtsinhaber und sind - sofern verfügbar - entsprechend beim jeweiligen Inhalt vermerkt. Die Weiterverwendung entsprechender Inhalte aus dieser Broschüre - in gedruckter als auch digitaler Form - bedarf der Genehmigung des jeweiligen Rechteinhabers.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch wenn die Geschäfte wieder alle geöffnet sind, die Grenze wieder uneingeschränkt passierbar ist, ja sogar fast alle Länder Europas wieder bereist werden dürfen, beeinflusst die Pandemie immer noch unser Alltagsleben.

Maskenpflicht beim Einkaufen, wie auch im Rathaus, genauso im ÖPNV und die schmerzhaften Einschnitte in der Gastronomie zeigen uns, dass das Leben sich längst noch nicht normalisiert hat. Und dazu kommt dann noch, dass man immer noch eine zweite Welle im Hinterkopf hat. So stellt sich wenigstens die Situation dar jetzt Anfang August beim Schreiben dieser Zeilen.



Da ist man dann schon dankbar, wenn es über Ereignisse zu berichten gilt, die zeigen, dass es trotz allem auch in Krisenzeiten vorangeht: Unsere Toilettenanlage am Bahnhof, für die insbesondere Tourismusreferent Werner Eckl hartnäckig, aber mit viel Verständnis für die Dauer des Projekts gekämpft hatte, konnte endlich eröffnet werden. Dank der Fördergelder des Freistaats Bayern von 40.000 Euro und des Landkreises von 15.000 Euro verbleiben von den rund 83.000 Euro Gesamtkosten 28.000 Euro bei der Stadt.

Für ein deutlich größeres Bauvorhaben konnte am 29. Juli der Spatenstich vorgenommen werden: Die Generalsanierung mit Teilabbruch/Teilneubau der Grundschule in Leobendorf. Ganz bewusst hatte sich der Stadtrat dabei für einen Verbleib der Schule im Dorfzentrum ausgesprochen. Konnte unter anderem mit der Generalsanierung ein höherer Fördersatz erzielt werden, war es außerdem dadurch möglich, die zu sanierenden Klassenzimmer in einer Größe zu erhalten, die heute nicht mehr förderfähig wäre. Knapp 2,9 Millionen Euro wird die Stadt dort in vier Klassenzimmer, einen Werk- einen Gruppenraum, sowie in Nebenräume investieren. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand geht die Stadt dabei von Zuschüssen von rund 1,5 Millionen Euro aus. Aufgrund der Förderkriterien ist das Projekt bis Ende 2022 abzuschließen.

Als ob der Corona-Virus nicht schon reichen würde, hat es die Stadt jetzt auch noch mit Bakterien zu tun. Trotz des Einhaltens aller Vorschriften und höchstmöglicher Sorgfalt wurde Ende Juli bei einer routinemäßigen Beprobung des Trinkwassers im Bereich Röder-/Hungerberg eine Verkeimung festgestellt. Im Rahmen der ebenfalls angekündigten Maßnahmen und Nachuntersuchungen wurde Tage später eine weitere Verkeimung in Dörfen festgestellt. Zusammen mit dem Staatlichen Gesundheitsamt Berchtesgadener Land wurden daher ab sofort greifende Maßnahmen beschlossen, so die Bekanntmachung, dass ab sofort unter anderem für folgende Anwendungen das Trinkwasser abgekocht werden müsse: Das Trinken von Leitungswasser, die Zubereitung von Nahrung, das Zähne putzen, die Reinigung von offenen Wunden... Darüber hinaus wurde ab Mittwoch, 05.08.2020, zur Sicherheit begonnen, das Trinkwasser zu desinfizieren (chlören).

» Damit ist mein Bedarf an den Wörtern „Viren“ und „Bakterien“ für die nächste Zeit endgültig gedeckt. Ich kann sie echt nicht mehr hören... Bleibt zu hoffen, dass wir alle den Herbst und die beginnende Winterzeit gesund überstehen.

Herzliche Grüße
Ihr



Hans Feil
Bürgermeister

Trinkwasserverkeimung im Ortsgebiet

Das Wasserwerk der Stadt Laufen bedankt sich für das größtenteils aufgebrachte Verständnis, dass uns während der Zeit des Abkochens und der Desinfektion des Trinkwassers, entgegengebracht wurde. Die genaue Ursache der Verkeimung konnte aufgrund der geringen Belastung (jeweils ein Keim bei einer Probe) nicht ermittelt werden, diese kann sowohl im Trinkwassernetz als auch in Privatinstallationen gelegen haben. Bei der Ursachenforschung konnte im Trinkwassernetz nichts festgestellt werden, jedoch konnten bei einer umfassenden Überprüfung uns bekannter Eigenanlagen (Hausbrunnen, Zisternen) einige fehlerhafte Installationen ausgemacht und diese behoben werden.

Wir gehen davon aus, dass im Stadtgebiet noch viele Regenwassernutzungs- u. Brunnenanlagen in Betrieb sind, von denen wir keine Kenntnis besitzen. Zum Wohlsein der gesamten Bevölkerung bitten wir alle Betreiber solcher Anlagen, diese überprüfen zu lassen, damit sie auch nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik installiert sind und von ihnen keine Gefahr für die öffentliche Trinkwasserversorgung ausgehen kann. Zur Überprüfung setzen Sie sich bitte mit Ihrem Installationsunternehmen in Verbindung. Für Rückfragen steht Ihnen auch Ihr Wasserwerk unter 08682/95 44 95 zur Verfügung.

Ihr Wassermeister Thomas Streitwieser

Gewerbesteuer

Das Steueramt und die Stadtkasse der Stadt Laufen teilen mit, dass Firmen, die aufgrund von Corona und der entsprechenden Wirtschaftslage betroffen sind, gemäß Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 19.03.2020 eine Herabsetzung für die Vorauszahlungen 2020 über das Finanzamt beantragen können.

Das entsprechende Formular finden Sie unter <https://stadtlaufen.de/aktuelles.html> „Corona, Stundung der Gewerbesteuer möglich“ oder unter dem im QR-Code rechts enthaltenen Direktlink.



Meldungen des Standesamts Laufen

Vom Standesamt Laufen wurden im vergangenen Vierteljahr folgende Personenstandsfälle beurkundet (die Veröffentlichung erfolgt nur bei vorliegender Zustimmung der Beteiligten bzw. Angehörigen):

Eheschließungen:

- ♥ Helmuth Umberto Weinreich und Stefanie Kleber aus Laufen
- ♥ Christopher Jarausch und Christiana Bilibin aus Freilassing
- ♥ Alexander Karl-Heinz Goertz und Melanie Libuda aus Laufen
- ♥ Sebastian Daniel Egger aus Laufen und Barbara Pürstinger aus Reichersberg, Österreich
- ♥ Michael Alexander Steindl und Dana Rebecca Riemann aus Laufen
- ♥ Carsten Gwiasda und Sabine Enzinger aus Laufen
- ♥ Christian Schauer aus Laufen und Monika Maria Pongratz aus Teisendorf
- ♥ Tobias Michael Oder aus Laufen und Sophie-Theres Lödermann aus Freilassing
- ♥ Sebastian Johannes Hager und Anna-Lena Helmberger aus Saaldorf-Surheim
- ♥ Thomas Pepper und Tina Teres Bernot aus Laufen
- ♥ Helmut Wimmer und Katharina Stallmayer aus Laufen
- ♥ Dominik Christian Böhm aus Laufen und Katja Kraller aus Fridolfing
- ♥ Timo Bastian Riemann aus Laufen und Callie Campbell Hagemeister aus Hamburg

Sterbefälle:

- † Franz Hacker aus Laufen (28.05.2020)
- † Gerda Müller geb. Sliwka aus Freilassing (31.05.2020)
- † Brigitte Kluczka geb. Schöngarth aus Laufen (02.06.2020)
- † Ida Gorisanow geb. Rybel aus Freilassing (07.06.2020)
- † Ilse Ottilie Anna Hau aus Laufen (08.06.2020)
- † Dieter Richard Laudien aus Laufen (11.06.2020)
- † Anna Rudholzer geb. Mayer aus Laufen (17.06.2020)
- † Englberth Heigermoser aus Laufen (17.06.2020)
- † Paulina Hermann geb. Ring aus Laufen (25.06.2020)
- † Adolf Heinz aus Laufen (28.06.2020)
- † Helena Martinetz geb. Wagner aus Laufen (11.07.2020)
- † Rosa Stöckl geb. Niedergünzl aus Kirchanschöring (15.07.2020)
- † Ilse Charlotte Loß aus Laufen (18.07.2020)
- † Angela Schauer geb. Thanbichler aus Laufen (27.07.2020)

Darüber hinaus sind folgende Laufener Bürger/innen auswärts verstorben:

- † Joseph Seeleitner aus Laufen (29.07.2020)

Rückfragen und Informationen bei unseren Ansprechpartnern des Standesamts Laufen per E-Mail an: standesamt@stadtlaufen.de oder telefonisch:

Bernhard Graf unter: +49 8682 8987-18 und Josef Thanbichler unter: +49 8682 8987-19

Mitteilung aus der Stadtkasse

Der Steuertermin 15.11.2020 steht an

Die Buchhaltung der Stadt Laufen macht darauf aufmerksam, dass am 15.11.2020 die vierteljährlichen Zahlungen folgender Steuern und Abgaben fällig sind: Grundsteuer und Gewerbesteuer. Bescheide über kommunale Abgaben werden nicht jedes Jahr neu erlassen.

Nur bei einer Änderung der Berechnungsgrundlage (Gebührenänderung bei der Grundsteuer wegen Wertfortschreibung oder Zurechnungsfortschreibung) wird der bestehende Abgabenbescheid durch einen neuen Bescheid ersetzt.

Steuerpflichtige mit SEPA-Mandat

Bei Steuerpflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Mandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge gemäß den oben genannten Bescheiden von dem angegebenen Konto am 16.11.2020 abgebucht. Es wird darauf hingewiesen, dass die entsprechende Kontodeckung gewährleistet sein muss. Im Falle einer Kontounterdeckung werden die Rückbelastungsgebühren dem Bürger in Rechnung gestellt. Sollten Sie mit einer Abbuchung einmal nicht einverstanden sein, bitten wir Sie sich zuerst mit der Stadtkasse in Verbindung zu setzen. Ein Widerspruch gegen die Abbuchung bei der Bank löst häufig Rückbelastungsgebühren aus, die wir Ihnen in Rechnung stellen.

Steuerpflichtige ohne SEPA-Mandat

Steuerpflichtige, die kein Mandat erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beiträge rechtzeitig auf ein Konto der Stadt Laufen zu überweisen, um Ihnen zusätzliche Kosten durch Mahngebühren und Säumniszuschläge zu ersparen. Wichtig: Wir bitten um Angabe der im Bescheid aufgeführten Personenkonto-Nummer. Die Zahlungen sind an den im letzten Bescheid angegebenen Fälligkeitsterminen zu leisten.

Zahlungsmöglichkeiten

Aus Gründen der Kassensicherheit ist die Stadtkasse nach den rechtlichen Vorschriften gehalten, den Zahlungsverkehr **unbar** abzuwickeln. Für die Zahlung von wiederkehrenden Steuern und Abgaben wie Gewerbesteuer, Grundsteuer, Wasser- und Kanalgebühren (Fäkalzuschläge) oder Hundesteuer, bitten wir daher, die folgenden Zahlungsmöglichkeiten zu nutzen:

SEPA-Lastschriftverfahren – Es ist für Sie mit keinerlei Kosten verbunden. Sie brauchen sich um keine Fälligkeiten mehr kümmern. Die Abbuchungen erfolgen termingerecht von Ihrem Konto. Sollten Sie an diesem Verfahren interessiert sein, erhalten Sie gern in der Stadtkasse das entsprechende Formular. »

- » **Überweisung** – Sie können die Zahlungen auf die bekannten Bankverbindungen der Stadt Laufen vornehmen.

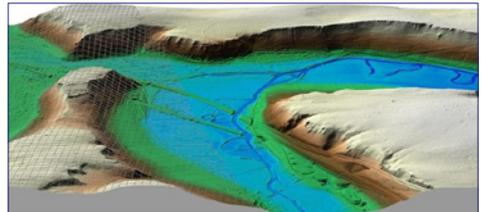
Kartenzahlung – Sie können im Rathaus nun auch mit Karte (EC-Cash, Kreditkarte) bezahlen.

Dauerauftrag – Sie können auch einen Dauerauftrag bei Ihrer Bank einrichten. Für die Einrichtung sowie die Änderung eines Dauerauftrags können Kosten bei Ihrer Bank entstehen.

*Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Stadtkasse gerne zur Verfügung:
Frau Wessner, Telefon +49 8682 8987-21 oder Frau Heigermoser, Telefon +49 8682 8987-28
Email: kasse@stadtlaufen.de*

Laserscanningvermessungen durch das LDBV

Das Bayerische Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) lässt von Juli 2020 bis Juni 2021 im Landkreisgebiet Laserscanningbefliegungen durchführen, um die Geländeformen vom Flugzeug aus zu erfassen. Als Ergebnis entsteht ein Digitales Geländemodell, das die Geländeform in höchster Genauigkeit wiedergibt.



Das Digitale Geländemodell ist insbesondere für den Hochwasserschutz von großer Bedeutung und zur Minderung der Erosionsgefährdung in der Landwirtschaft. Zusätzlich dient es als Nachweis von Maßnahmen in der Forstwirtschaft. Zur Qualitätskontrolle der gemessenen Daten müssen Dachflächen und ebene Gelände­flächen (z. B. Straßenabschnitte, Flächen auf Sportplätzen usw.) vor der Befliegung durch Mitarbeiter des LDBV oder Mitarbeiter der beauftragten Befliegungsfirmen eingemessen werden. Die Mitarbeiter können sich durch Bestätigungsschreiben des LDBV ausweisen. Die Vermessungsarbeiten sollten überwiegend auf öffentlichen Grundstücken vorgenommen werden. In Ausnahmefällen könnten die Mitarbeiter der Messtrupps um das Betreten privater Grundstücke nachfragen. Wir bitten Sie, den Arbeiten Verständnis entgegenzubringen und den Mitarbeitern der Messtrupps den Zutritt zu Ihrem Grundstück zu gewähren. Bei Rückfragen können Sie am LDBV, Referat 84 weitere Informationen erhalten.

*Informationen zu Laserscanning und dem Digitalen Geländemodell finden Sie im Internet unter <https://www.ldbv.bayern.de/produkte/3dprodukte/laser.html>
<https://www.ldbv.bayern.de/produkte/3dprodukte/gelaende.html>*

Bekanntmachung des Landesamtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Die Stadt Laufen sucht zum 01.09.2021 eine/n

Auszubildende/n (m/w/d) für den Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r Fachrichtung Kommunalverwaltung (VFA-K)

Beschreibung:

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Verwaltungsfachangestellte der Fachrichtung Kommunalverwaltung erledigen allgemeine Büro- und Verwaltungsarbeiten in Behörden und Institutionen der Kommunen. Sie müssen Rechtsvorschriften in Aufgabenbereichen der Kommunalverwaltung einzelfallbezogen anwenden und Verwaltungs- und Organisationsaufgaben erledigen.

Anforderungen:

Sie müssen mindestens einen guten qualifizierten Mittelschulabschluss haben. Überdurchschnittliche Kenntnisse in Deutsch, Mathematik, Sozialkunde bzw. Wirtschaft/Recht sind von Vorteil. Ebenso erwarten wir EDV-Grundkenntnisse in der Anwendung der Standardprogramme zur Textverarbeitung und zur Tabellenkalkulation (MS-Word, MS-Excel etc.), Freude am Umgang mit dem Bürger, Teamfähigkeit, Engagement, Eigeninitiative, kontinuierliches Lernen und Zuverlässigkeit. Freundliches Auftreten und ein gepflegtes Äußeres setzen wir voraus.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Weber unter der Telefon-Nr. 08682/8987-22 gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie an die Stadt Laufen, z. Hd. Herrn Weber, Rathausplatz 1, 83410 Laufen.

Informationen zum Datenschutz im Internet: <https://stadtlaufen.de/stellenanzeigen.html>

Deutsche Bahn / Ausbaustrecke 38

Informationen über den aktuellen Stand der Ausbaustrecke München – Mühldorf – Freilassing / ABS 38 finden sie im Internet unter www.stadtlaufen.de in der Rubrik Bauwesen / Deutsche Bahn ABS 38 oder direkt unter www.abs38.de.

Für Rückfragen steht unser Geschäftsleiter der Stadt Laufen, Herr Reiter, unter Telefon: 08682/8987-37, gerne zur Verfügung.

Die Stadt Laufen stellt zum 01.09.2021 eine/n

Auszubildenden m/w/d für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Wasserversorgungstechnik

ein.

Beschreibung:

Fachkräfte für Wasserversorgungstechnik arbeiten in der öffentlichen Trinkwasserversorgung, die Ausbildung dauert drei Jahre.

In der Ausbildung lernen Fachkräfte für Wasserversorgungstechnik wie betriebswirtschaftliche Prozesse ablaufen, Informationen weitergegeben werden, Dokumentationen erstellt werden und welche Maßnahmen zur Qualitätssicherung wichtig sind. Umweltschutztechnik, ökologische Kreisläufe und Hygiene sind ebenfalls ein wichtiger Bestandteil der betrieblichen Ausbildung.

Weiterhin sind sie mit Messen, Steuern und Regeln von elektrischen Anlagen und Maschinen betraut. Fachkräfte für Wasserversorgungstechnik lernen, wie Rohrleitungssysteme gebaut und betrieben werden, Hausanschlüsse erstellt, Maschinen und elektrische Anlagen bedient und Instand gehalten werden.

Anforderungen:

Sie müssen mindestens den qualifizierenden Mittelschulabschluss vorweisen können. Überdurchschnittliche Kenntnisse in Mathematik und den Naturwissenschaftlichen Fächern sind von Vorteil.

Ebenso erwarten wir handwerkliches Geschick, technisches Verständnis, Freude am Umgang mit dem Bürger, Teamfähigkeit, Engagement, Eigeninitiative, kontinuierliches Lernen und Zuverlässigkeit.

Freundliches Auftreten und ein gepflegtes Äußeres setzen wir voraus.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Weber unter der Telefon-Nr. 08682/8987-22 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie an die Stadt Laufen, z. Hd. Herrn Weber, Rathausplatz 1, 83410 Laufen.

Informationen zum Datenschutz im Internet: <https://stadtlaufen.de/stellenanzeigen.html>

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Laufen stellen sich vor: Renten- und Sozialamt

Sabine Klinger

Telefon: 08682/8987-16

Mail: sabine.klinger@stadtlaufen.de

Zimmer: 3.10



Fachbereich und Position:

Fachbereich 14, Renten- / Sozialamt

Kurze Beschreibung meiner Tätigkeit:

Ein Großteil meiner Tätigkeiten bezieht sich „alles rund um die Rentenangelegenheiten“, Beratungen und Antragsaufnahme für Kontenklärungen, Alters-, Erwerbs-, und Hinterbliebenenrenten und vieles mehr. Im sozialen Bereich bin ich eigenständig verantwortlich für den Sozialfonds der Stadt Laufen. Aufnahme von Anträgen auf Sozialleistungen z.B. Wohngeld-, Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung ebenso wie Schwerbehinderung usw., Beratungen und Ausstellung der Tafel- und Kleiderkarten, Ansprechpartnerin für Asylangelegenheiten.

Mein Weg bei der Stadt Laufen...

seit Januar 1991, arbeite ich für die Stadtverwaltung Laufen. In dieser langen Zeit war ich in der Stadthauptkasse, Einwohnermeldeamt und Standesamt tätig. Seit 2005 bin ich im Renten- und Sozialamt.

Ich arbeite gerne bei der Stadt Laufen, weil...

bei meiner Tätigkeit kein Tag wie der andere ist und meine Aufgaben sehr vielfältig, interessant und abwechslungsreich sind. Gerne setze ich mich für unsere Mitbürger/-innen ein und unterstütze sie soweit es im Rahmen meiner Tätigkeit möglich ist.

Mein Berufswunsch als Kind war...

Krankenschwester oder Kindergärtnerin

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit...

meiner Familie, Freunden, in der Natur oder mit einem guten Buch.

Mein Lieblingsmotto lautet...

Höre nie auf anzufangen und fange nie an aufzuhören!

Unsere Ansprechpartner des Rathauses der Stadt Laufen finden Sie stets aktuell und mit persönlichen Kontaktdaten auf der städtischen Homepage unter <https://rathaus.stadtlaufen.de>



Thomas Prechtl

Telefon: 08682/8987-33

Mail: thomas.prechtl@stadtlaufen.de

Zimmer: 3.09

Fachbereich und Position:

Fachbereich 14, Renten- / Sozialamt

Kurze Beschreibung meiner Tätigkeit:

Rentenangelegenheiten, Wohngeld, Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung, Schwerbehinderung, Tafel- und Kleiderkarten, Stadtbus, Schulbus und ÖPNV.

Mein Weg bei der Stadt Laufen...

Ich bin seit März 1999 bei der Stadt Laufen tätig.

Ich arbeite gerne bei der Stadt Laufen, weil...

es mir Spaß macht, den Menschen in Renten- und Sozialangelegenheiten helfen zu können.

Mein Berufswunsch als Kind war...

Lokführer

Mein Lieblingsspruch lautet...

Lebe heute, denn morgen kann es zu spät sein!

Spende der Kath. Frauengemeinschaft Laufen-Leobendorf an den Sozialfonds der Stadt Laufen

Die Stadt Laufen mit ihrem Sozialfonds durfte sich über eine Spende in Höhe von 1.500 € von der neu-fusionierten Katholischen Frauengemeinschaft Laufen-Leobendorf freuen. Das soziale Engagement der Katholischen Frauengemeinschaft wird vor Ort mit dieser großzügigen Spende zum wiederholten Male unterstrichen. Hierfür ein Herzliches Vergelts Gott.

Ansprechpartnerin für den Sozialfonds der Stadt Laufen

Frau Sabine Klinger

Telefon +49 8682 8987-16

E-Mail: sabine.klinger@stadtlaufen.de

Homepage: <https://stadtlaufen.de/sozialfonds.html>

Sozialversicherungsausweis für Jobstarter

Berlin (dpa/tmn). Mit dem Start ins Berufsleben kommen auf Jugendliche und junge Erwachsene nicht nur viele neue Aufgaben zu. Sie erhalten auch ihren Sozialversicherungsausweis. Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) weist darauf hin, dass Empfänger ihre darauf angegebenen persönlichen Daten genau überprüfen sollten. Denn nur wenn alle Angaben stimmen, werden die Beiträge für die spätere Rente von Anfang an richtig verbucht. Falls sich Fehler eingeschlichen haben, sollten Berufsstarter dies mit einem Nachweis belegen und umgehend eine Berichtigung beantragen. Auf dem Sozialversicherungsausweis stehen Vor- und Nachnamen sowie der Geburtsname, falls er abweicht. Außerdem geht aus dem Dokument der zuständige Rentenversicherungsträger hervor. Zusätzlich ist die Versicherungsnummer vermerkt. Sie wird für jeden Beschäftigten einmalig vergeben und bleibt ein Leben lang gültig. Darin ist unter anderem das Geburtsdatum enthalten, aus dem sich der Rentenbeginn ableitet. Die persönlichen Daten sind auch als QR-Code auf dem Ausweis hinterlegt. Mit dem Dokument müssen Versicherte ebenso sorgfältig umgehen wie mit dem Personalausweis, betont die DRV. Bei jedem Beschäftigungsbeginn oder wenn eine Sozialleistung wie das Arbeitslosengeld beantragt wird, wird damit die persönliche Versicherungsnummer nachgewiesen. Zur Not kann der Sozialversicherungsausweis aber ersetzt werden: Verlieren Beschäftigte ihn, wird er beschädigt oder ändern sich wichtige Daten, kann der Rentenversicherungsträger einen neuen Ausweis ausstellen.

Mehr zum Thema: www.rentenblicker.de, ein Video zum Sozialversicherungsausweis sowie weitere Informationen für junge Leute auf dem Jugendportal der Deutschen Rentenversicherung: www.deutsche-rentenversicherung.de

Mehr Nebenverdienst für Verwitwete möglich

Berlin (dpa/tmn). Die Einkommensgrenzen für Bezieher von Witwen- und Witwerrenten haben sich erhöht. In Ost und West sind die Freibeträge allerdings unterschiedlich - ein Umzug kann also die Rentenhöhe beeinflussen. Seit Anfang Juli gelten neue Einkommensgrenzen für die Bezieher von Witwen- und Witwerrenten. Wer eine entsprechende Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung bezieht, erhält diese nur dann in voller Höhe, wenn das eigene Einkommen einen Freibetrag nicht übersteigt. Wird dieser Freibetrag überschritten, erfolgt eine teilweise Anrechnung des Einkommens auf die Rente, wie die Deutsche Rentenversicherung erläutert. Der Freibetrag ist dabei abhängig vom Wohnsitz des Rentenempfängers. Zum 1. Juli ist er von 873 auf 903 Euro in Westdeutschland und von 842 auf 877 Euro in Ostdeutschland gestiegen. Für jedes waisenrentenberechtigten Kind des Rentenempfängers hat sich der Freibetrag um 191 Euro im Westen und um 186 Euro im Osten erhöht. Durch die unterschiedlich hohen Freibeträge kann sich die Höhe der Rente bei einem Umzug zwischen alten und neuen Bundesländern ändern.

Bufdis helfen anderen – und steigern ihre Rente

Wer sich freiwillig für eine bestimmte Zeit dem Staat für soziale Dienste zur Verfügung stellt, erhöht auch seinen Rentenanspruch.

Berlin/Bad Homburg (sth). Mehr als 37.000 Bürgerinnen und Bürger haben im Juni dieses Jahres einen Bundesfreiwilligendienst (kurz: BFD) abgeleistet. Das geht aus aktuellen Angaben des Bundesamts für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben hervor. Die größte Gruppe darunter waren demnach etwa 27.000 Freiwillige unter 27 Jahren – genau 15.906 Frauen und 11.055 Männer. In den übrigen Altersklassen lag die Zahl der freiwilligen Helfer deutlich niedriger. Die kleinste Gruppe stellten Rentnerinnen und Rentner ab 65 Jahren mit nur rund 570 „Bufdis“ dar.

Der BFD steht generell allen Mädchen und Jungen, Frauen und Männer sowie Seniorinnen und Senioren offen. Sie können sich gemeinwohlorientiert im sozialen und ökologischen Bereich, aber auch in weiteren Bereichen wie Sport, Integration, Kultur und Bildung sowie im Zivil- und Katastrophenschutz engagieren. Wichtig dabei ist nur, dass die Schule abgeschlossen wurde.

Dienstlänge und Bemessung der Rentenbeiträge

Das Engagement im BFD dauert in der Regel zwölf Monate, kann aber zwischen sechs und 24 Monaten lang sein und ist für alle, die älter als 27 Jahre alt sind, auch in Teilzeit möglich. Der freiwillige Einsatz kann auch als Praktikum angerechnet und zur Überbrückung von Wartezeiten, etwa im Studium, genutzt werden. Die Freiwilligen werden während ihres Engagements fachlich angeleitet und besuchen Seminare, etwa zu politischer Bildung. Das freiwillige Engagement soll soziale, ökologische, kulturelle und interkulturelle Kompetenzen vermitteln und das Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl stärken. Grundlage des Rentenanspruchs von Bundesfreiwilligendienstleistenden („Bufdis“) ist das vom Träger der jeweiligen Dienststelle gezahlte Taschengeld. Es darf höchstens 6 Prozent der monatlichen Beitragsbemessungsgrenze betragen, in diesem Jahr sind dies 414 Euro. Erhält die oder der Bufdi auch Sachleistungen wie Unterkunft, Verpflegung oder Arbeitskleidung, werden sie für den Rentenbeitrag mitgezählt.

Mehr zum Thema: www.bundesfreiwilligendienst.de

Kontakte im Rathaus „Rund um die Rente“

Frau Klinger, +49 8682 8987-16, E-Mail: sabine.klinger@stadtlaufen.de

Herr Prechtl, +49 8682 8987-33, E-Mail: thomas.prechtl@stadtlaufen.de

Helferinnen und Helfer mit Herz gesucht!

Seit dem Jahr 2006 engagieren sich zahlreiche Helferinnen und Helfer in der Tafel Laufen. Für all das große Engagement und die zahlreichen Einsätze möchten wir allen an dieser Stelle sehr herzlich Danke und Vergelt' s Gott sagen.



In diesem Jahr erfolgte ein organisatorischer Führungswechsel in der Tafel Laufen. Die Leitung wird künftig von einem Leitungsteam ausgeübt. Der bisherigen Leitung sagen wir ein großes Dankeschön für die unermüdlich engagiert geleistete Arbeit.

Sie sind neu in Laufen, Oberndorf b. Sbg. oder Umgebung und haben Lust, sich ehrenamtlich zu engagieren und ihre freie Zeit sinnvoll zu nutzen? Sie möchten Ihre im Ruhestand neu gewonnene Zeit in der Gesellschaft für Bedürftige einbringen? Ihnen ist es wichtig, Lebensmittel nicht zu verschwenden, sondern diese an Bedürftige weiterzugeben?

Ob als Fahrer oder Fahrerin, in der Warenvorbereitung und -ausgabe, oder im Verwaltungsbereich mitzuwirken... die Möglichkeiten sind äußerst vielseitig. Es findet sich für jeden oder jede die passende Betätigung.

Kommen Sie zu uns und helfen Sie mit!

Mitmachen kann jeder oder jede, ohne besondere Vorkenntnisse. Sie bestimmen selbst, was und in welchem Umfang Sie sich einbringen. Das Mindestalter liegt bei 16 Jahren.

Wir arbeiten in vier Teams, bestehend aus bis zu 10 Teammitgliedern. Jedes Team ist aktuell im 4-wöchigen Turnus immer freitags ab 15 Uhr bei der Warensortierung und -ausgabe im Einsatz. Die Fahrerinnen und Fahrer der Gruppen beginnen freitags um 12.30 Uhr mit der Abholung der Waren bei Geschäften, Einzelhändlern aber auch Privaten in Laufen, Oberndorf b. Sbg und Umgebung.

Die Einteilung erfolgt in festen Teams. Ansprechpartner für die Organisation und Einsatzplanung sind die jeweiligen Teamleiterinnen und Teamleiter. Haben Sie Zeit und Lust, Mitglied in unserem Team zu werden und möchten Sie auch soziales und ökologisches Engagement miteinander zusammenbringen, so wie es die Intention der Tafeln ist?

Zögern Sie nicht und rufen uns an unter Tel.: +49 177 9182372 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: tafel-laufen@gmx.de.

Unser Leitungsteam steht Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung!

Wir freuen uns auf Ihre tatkräftige Unterstützung und würden Sie gerne in unserem Laufener – Tafel – Team willkommen heißen!

„Ampelmännchen“-Aktion der Wirtschaftsplattform Laufen-Oberndorf



Liebe Laufener Bürger, liebe Geschäftsinhaber, die „Ampelmännchen“-Aktion der Wirtschaftsplattform Laufen-Oberndorf geht ins zweite Jahr und läuft pünktlich zum Schulstart wieder an!

Auch zu Beginn des Schuljahres 2020/21 unterstützt die Wirtschaftsplattform L&O alle Schulanfänger auf ihrem Schulweg. Egal, ob die Kleinen etwas zu trinken brauchen, sich bei schlechtem Wetter unterstellen oder sogar auf ihre Eltern warten wollen: Das und mehr ist möglich in teilnehmenden Geschäften, erkennbar am Ampelmännchen-Aufkleber. Für unsere Aktion im vergangenen Jahr haben wir ausschließlich positive Rückmeldungen erhalten – sei es von Eltern, von teilnehmenden Geschäften, aber auch von den Schulen in Laufen und Oberndorf. Darüber freuen wir uns sehr und es motiviert uns noch mehr, weiterzumachen. Das letzte Jahr hat uns gezeigt, dass ein fürsorgliches Miteinander und die Bereitschaft einander zu helfen in unserer Heimat besonders wichtig sind.

Sicher unterwegs: Darum geht es beim Projekt „Ampelmännchen“

Der Schulstart bedeutet für viele Erstklässler, das allererste Mal alleine auf dem Schulweg unterwegs zu sein. Dabei gibt es so einiges, was ein Kind verunsichern kann – sei es Ablenkung durch schlechtes Wetter, viele Menschen auf der Straße oder lauten Straßenverkehr. Für uns Alltägliches kann Kinder schnell überfordern und beängstigend wirken. Auch der Zeitdruck ist für die Kleinen neu. War es früher üblich, sich mit den Geschwistern und Nachbarskindern gemeinsam auf den Schulweg zu machen, werden die Kinder heutzutage oft auf Grund von Zeitmangel, Sorge um die Sicherheit und teils aus Bequemlichkeit mit dem Auto gefahren. Doch dabei lassen Eltern außer Acht, wie sehr ihre Kinder von regelmäßiger Bewegung am Schulweg profitieren: Ihre Abwehrkräfte und die Kondition werden gestärkt, sie gewinnen an Selbstständigkeit, nehmen ihre Umgebung bewusster wahr und auch ihre Konzentration verbessert sich.

Das Ampelmännchen-Projekt geht Hand in Hand mit der Aktion der Ruperti Grund- und Mittelschule „Zu Fuß zur Schule“ (Projektleiterin: Barbara Paiva). Diese Aktion gibt es schon seit einigen Jahren, sie startet dieses Jahr am 5. Oktober 2020 für vier Wochen. Dabei werden Schulwege vorgegeben und mit entsprechenden „Haltestellen-Schildern“ versehen. An diesen Schildern treffen sich die Kinder und gehen dann gemeinsam zur Schule. Ab 5. Oktober wird es fünf Routen mit insgesamt 18 Haltestellen-Schildern geben. Zur direkten Unterstützung erhalten alle Kinder eine „Notfallkarte“ zum Mitnehmen.

Haben Sie weitere Fragen zur Aktion? Wollen Sie mit Ihrem Ladengeschäft mitmachen? Für alle Anliegen rund um die Ampelmännchen steht Ihnen Monika Sichert gerne jederzeit zur Verfügung. Tel.: +49 171 49 48 813, E-Mail: sichert@laufen-oberndorf.com

Angebote für Familien mit Kindern zwischen 6 – 12 Jahren in der Stadt Laufen

Städtisch organisierte Angebote:

Familienbeauftragte der Stadt Laufen

Neu seit 01.01.2020

- schnelle, unbürokratische und zielgerichtete Information und Beratung zu familienrelevanten Themen (z.B. Erziehungsfragen, Freizeitangebote, Familienerholung, Vereinbarkeit Familie und Beruf)
- Koordination und Vernetzung der vorhandenen Angebote und Maßnahmen für Familien
- Vorantreiben der Unterstützungsangebote für Familien in intensiver Zusammenarbeit mit einer Vielzahl von Institutionen, Selbständigen und Ehrenamtlichen

Die Familienbeauftragte initiiert sowohl selbst als auch in enger Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern verschiedene Projekte, durch die Schwangere und Familien mit Kleinkindern informiert und unterstützt werden sollen:

in Planung:

- Familiencafe
- Begrüßungsmappen für Neugeborene
- Runder Tisch für Familien

Jugendtreff Laufen

Offener Treff für Jugendliche ab 12 Jahren
In der Sommerzeit 2020 findet wöchentlich eine Aktion im Freien statt. Immer ein anderes Thema, immer donnerstags von 14:30 bis 18:00 Uhr.

Nähere Informationen sind zu finden unter: <https://stadtlaufen.de/jugendtreff.html>

Sozialfonds

finanzielle Unterstützung für Laufener Bürgerinnen und Bürger, die in Not geraten sind
Nähere Auskünfte erhalten Sie beim städtischen Sozialamt, Sabine Klinger unter Tel. 08682/8987-16 bzw. auf der Internetseite:

<https://stadtlaufen.de/sozialfonds.html>

Bildungs- und Betreuungseinrichtungen:

Ruperti Grund- und Mittelschule Laufen

Nähere Informationen sind zu finden unter: <https://www.gsmslaufen.de>

Grundschule Leobendorf

Nähere Informationen sind zu finden unter: <https://www.gsmslaufen.de>

Rottmayr-Gymnasium

Nähere Informationen sind zu finden unter: <https://rgl-bgl.de>

»

Für Rückfragen oder nähere Informationen zu Angeboten für Schwangere und junge Familien in der Stadt Laufen wenden Sie sich bitte an die Familienbeauftragte der Stadt Laufen: Katharina Theißig, E-Mail: familien@stadtlaufen.de, Telefon: 08682/8987-29

In der nächsten Ausgabe der Stadtnachrichten werden die Angebote für Familien mit Kindern zwischen dem 12. – 27. Lebensjahr in der Stadt Laufen vorgestellt.

» **Sonstige Angebote in der Stadt Laufen:**

Jugendgruppe der Wasserwacht Laufen Leobendorf (ab 9 Jahren)

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://stadtlaufen.de/wasserwacht.html>

Jugendfeuerwehr bei der freiwilligen Feuerwehr Stadt Laufen

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.feuerwehr-laufen.de/jugend>

Jugendfeuerwehr der freiwilligen Feuerwehr Leobendorf

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://leobendorf.feuerwehren.bayern/uber-uns/jugend/>

Sportgruppen beim Turnverein Laufen e.V.

Mädchenturnen (5-7 Jahre / 8-10 Jahre)
Bubenturnen (ab 6 Jahren)
Geräteturnen für Mädchen (ab 8 Jahren)
Einrad für Kinder (ab 7 Jahren)
Tischtennis (ab 10 Jahren)
Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.tvlaufen.de/index.php?id=122>

Sportgruppen beim SV Leobendorf

Jugendfußball (ab 6 Jahren)
Tennis (ab 5 Jahren)
Kinderfitness (ab 5 Jahren)
Leichtathletik für Kinder (5 bis 10 Jahre)
Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.sv-leobendorf.de>

Pfadfinder Gruppen der DPSG – Stamm Mariä Himmelfahrt Laufen

Wölflinge (ab 7 Jahren)
Jungpfadfinder (ab 9 Jahren)
Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://dpsg-laufen.de/gruppen/>

Tennis-Schnupperjahr & Kidstraining beim TC Laufen e.V.

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.tc-laufen.de>

Kinderklettern beim deutschen Alpenverein Sektion Laufen e.V.

Kinderklettertraining (ab 7 Jahren)
Familienklettern (mit den Eltern, ab 6 Jahren)
Regelmäßige Ausflüge wie Bergtouren, Hüttenwochenenden, Zeltlagern, Kletterausflügen bis zu Radltouren und gemütlichen Filmabenden (5-12 Jahre)
Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.alpenverein-laufen.de/Programm/Kinder/Jugend>

Jugendgruppe des Kreisfischereivereins Laufen e.V. (ab 10 Jahre)

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.kfv-laufen.de/jugend>

Offene Gartengruppe vom Obst- und Gartenbauverein (6 bis 8 Jahre)

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.gartenbauverein-laufen.de/index.php/informationen>

Bläserklasse bei der Stadtkapelle Laufen (ab 6 Jahren)

Nähere Informationen finden Sie unter:
http://stadtkapelle-laufen.de/?page_id=68

Bläserklasse Musikkapelle Leobendorf e.V.

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.mk-leobendorf.de/jugend/>

Musikunterricht der Musiklehrervereinigung

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.musiklehrervereinigung.de/unterrichtsort/laufen/>

» Stiftsingschule des Pfarrverbands Laufen (ab der 1. Klasse)

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.pv-laufen.de/index.php/kirchenmusik/stiftsingschule>

Ministranten des Pfarrverbands Laufen (ab der 1. Heiligen Kommunion)

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.pv-laufen.de/index.php/gruppen-und-verbaende/ministranten-laufen>

Kinder- und Jugendgruppe der Grenzlandler Laufen

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://grenzlandler-laufen.de/wissenswertes.html>

Jugendgruppe der Grenzland Perchten Laufen (ab 8 Jahren mit Begleitung eines Erwachsenen)

Nähere Informationen finden Sie unter:
http://perchten.net/index.php?View=Jugend&SYS_MNU03_02_current_mp=4#&panel1-3

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Laufen - Kinderhotel (ab 6 Jahre), Kinder-gottesdienste

Christliche Gemeinde Laufen Christliche Jugend

Bibellesen, gemeinsame Unternehmungen, Gottesdienste
Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://christliche-gemeinde-laufen.de>

Rupertisauna

Schwimmschule Quallino
Kinder-Schwimmkurse (ab 4 Jahren)
Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.quallino.at/home/schwimmkurse-laufen/>

Sonstige Angebote für Familien im Landkreis Berchtesgadener Land:

Jugendgruppe des THW Ortsverband Berchtesgadener Land (ab 10 Jahren)

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.thw-bgl.de/jugend/>

Bereitschaftsjugend des BRK Freilassing (ab 6 Jahren)

Nähere Informationen finden Sie unter:
www.brk-freilassing.de

Kinder- und Familienkino

Veranstalter: Landratsamt Berchtesgadener Land, Amt für Kinder, Jugend und Familie
Nähere Informationen finden Sie unter:
<http://www.kinderkino-bgl.de/>

Familiencafe

Veranstalter: Landratsamt Berchtesgadener Land, Amt für Kinder, Jugend und Familie
derzeit an den Standorten Freilassing, Airing und Teisendorf
<https://www.lra-bgl.de/lw/jugend-familie-soziales/familienfoerderung/familiencafe/>

Elternwerkstatt vom kathol. Bildungswerk BGL e.V.

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk in Kooperation mit dem Landratsamt Berchtesgadener Land, Amt für Kinder, Jugend und Familie
Nähere Informationen und eine Anmeldung ist möglich beim katholischen Bildungswerk, Tel. 08651/996490 bzw. im Internet unter:
www.bildungswerk-bgl.de

Familienplattform „Bärenstark im Leben“

Veranstaltungstipps für Kinder und Familien, Ausflugstipps, Fachartikel im Rupertiwinkel, Chiemgau und angrenzenden Salzburg
www.baerenstark-im-leben.com

Ein neues Jahr im Haus für Kinder

Und wieder beginnt ein neues Betreuungsjahr für unsere Kinder in Krippe, Kindergarten und Hort. Wir freuen uns viele „neue“ Gesichter in unserem Haus begrüßen zu dürfen und wünschen uns ein „normales“ Betreuungsjahr mit Festen, Ausflügen und ganz alltäglichen Aktivitäten.

Besonders stolz sind wir, dass wir uns ab diesem Jahr als zertifiziertes „Haus der kleinen Forscher“ bezeichnen dürfen. Dies heißt, dass unsere Einrichtung eine gute frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik bietet. In unserem Haus können Mädchen und Jungen ihren eigenen Fragen nachgehen und forschend die Welt entdecken. Die Zertifizierung ist ein wissenschaftlich fundiertes und standardisiertes, deutschlandweit bekanntes und kostenfreies Verfahren, um die Qualität der Bildungsarbeit in Bildungseinrichtungen für Kinder zu erfassen, zu steigern, anzuerkennen und wertzuschätzen.

Da wir eine integrative Einrichtung sind, legen wir in den kommenden Wochen einen verstärkten Fokus auf das Thema „Inklusion“. Hierzu haben wir vom Landratsamt einen Inklusionskoffer, der fünf Handpuppen enthält, geordert. Jede der Puppen steht für ein Handicap (Gehbehindert, Blind, Taub, Lernbehindert, Verhaltensauffällig). Durch die Puppen werden die Kinder auf emotionaler Ebene erreicht, die Aufnahmefähigkeit wird erhöht und es entsteht ein unbefangener Umgang mit der Thematik.

„Normal ist verschieden“ – Zitat Richard von Weizsäcker



Stadt Laufen begrüßt ihre Neubürger

„Willkommensmappe“ für Neugeborene und ihre Eltern – Umfangreiches Angebot

Laufen. Für Mädchen ist der Umschlag rosa, bei den Buben hellblau. Auf die bekannte Farbuordnung wollte auch die Stadt Laufen nicht verzichten. Der Inhalt der umfangreichen Willkommensmappe aber ist identisch, wie die Ansprüche der Kleinen.

Für alle Neubürger – respektive deren Eltern – hat die Familienbeauftragte Katharina Theißig ein inhaltsreiches Konvolut zusammengestellt, das frischgebackenen Müttern und Vätern Hilfe bieten und Antworten auf ihre viele Fragen geben soll. In kleiner Runde hat die Stadt kürzlich die Begrüßungs-Infomappe vorgestellt.



Stadträtin Barbara Paiva (von rechts), Diplom-Pädagogin Katharina Theißig und Bürgermeister Hans Feil mit den neuen Willkommensmappen.

Durchschnittlich 80 neue Erdenbürger ziehen jedes Jahr in Laufener Mauern ein. Mit dem Nachwuchs kommen Veränderungen, Unsicherheiten und neue Anforderungen. Für all das soll diese Mappe Hilfestellung geben. Darin zu finden sind alle familienrelevanten Einrichtungen und Angebote in der Stadt, einen sogenannten „Familienwegweiser“, eine Checkliste und diverse Flyer zu Beratungsstellen, zum Familienpflegewerk, zu Familiencafé und Elternwerkstatt sowie zu einer kostenlosen App.

In eigenen Broschüren aufgeführt sind ebenso die Untersuchungen der Kinder bis zum dritten Lebensjahr. „Auf Werbung haben wir bewusst verzichtet“, sagt Theißig. Am Beginn steht der Glückwunsch des Bürgermeisters. Hans Feil betont darin die Hilfe für „einen guten Start.“ Diplom-Pädagogin Katharina Theißig gesteht, dass man hier das Rad nicht neu erfunden habe, sondern mit den Netzwerkpartnern eine möglichst inhaltsreiche Sammlung erstellt hat.

Diese Sammlung erhalten Eltern neben einem städtischen Patengeschenk mit der Anmeldung ihres Kindes. Für alle Eltern gilt ebenfalls die Einladung Theißigs zu einem persönlichen Gespräch. „Anträge haben wir bewusst nicht aufgenommen“, sagt sie, „denn die ändern sich laufend und sind online zu bekommen.“ Was drin ist, ist ein Antwortbogen mit Fragen nach der Zufriedenheit mit der Mappe und den Inhalten. „Für ein ehrliches – auch anonymes – Feedback“, wirbt die Pädagogin um Rückmeldung, „denn wir können das jederzeit anpassen.“ Der Rathauschef bedankt sich bei seiner Mitarbeiterin, die sich seit 1. Januar 2020 25 Wochenstunden um Familie, Kinder, Jugend und Senioren kümmert. So manches Angebot musste allerdings in Zeiten von Corona gestrichen werden. »

» „Das brachte uns Zeit für andere Dinge“, betont Feil dezidiert; nicht zuletzt, weil er sich in der Pandemie mit „selten dämlichen Fragen“ konfrontiert sieht. Zum Beispiel: „Was machen die eigentlich die ganze Zeit?“

Jedenfalls habe man „nicht alle Tätigkeiten eingestellt“, sondern freie Kapazitäten anderweitig genutzt. „Katharina Theißig arbeitet wie andere Kollegen im Hintergrund bereits an anderen Dingen.“ Zum Beispiel in Sachen Jugendtreff an der Schulturnhalle. Dort will man am 24. September 2020 eine „kleine Wiedereröffnung“ feiern.

Zu Gast sein wird dabei der ehemalige Kickboxer Dominik Haselbeck, mehrfacher deutscher und 18-facher Weltmeister. „Bei den Senioren ist leider momentan nichts möglich“, bedauert Theißig mit Verweis auf die „Risikogruppe“. „Beratungen im Sozialamt laufen selbstverständlich in vollem Umfang weiter“, wirft Geschäftsleiter Christian Reiter hierzu ein und lobt wie der Bürgermeister Theißigs Arbeit. Die wird sie im Herbst dem Stadtrat vorstellen.

Reiter hofft, dass auch dieses Gremium den „zukunftsweisenden“ Wert erkennt und sich für eine Weiterbeschäftigung ausspricht. Diesen Wert erkennt die Referentin für Kinder und Familien im Stadtrat. „Wir hatten von Anfang an einen guten Kontakt und treffen uns regelmäßig“, sagt Barbara Paiva von der Ökologisch Demokratischen Partei.

Sie habe beeindruckt, was hier binnen kurzer Zeit „mit Hand und Fuß“ auf die Beine gestellt worden sei. Paiva würdigt die Willkommensmappe als „tolle Idee“, mit der die Stadt von Anfang an ihre volle Unterstützung für alle „Neu-Laufener“ signalisiert. Als nützliche Hilfe für jene Dinge, die – so der Bürgermeister – „in keinem Lehrbuch stehen.“

Bericht und Foto von Hannes Höfer

Redaktion der Stadtnachrichten

Haben Sie aktuelle Informationen oder Anregungen für unsere Stadtnachrichten? Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung.

Kontakt zur Redaktion der Stadtnachrichten:

Stadt Laufen
 Marion Passinger
 Rathausplatz 1, D-83410 Laufen
 Telefon: +49 8682 8987-11
 E-Mail: marion.passinger@stadtlaufen.de



Familienarbeit in der Stadt Laufen

Für Kinder und Familien stellt das Team der Kinder- und Familienarbeit seit Anfang Juli wöchentlich **kreative Anregungen für drinnen & draußen** zusammen. Diese werden über unsere vier Kindertagesstätten und auf digitalem Wege an die Laufener Familien transportiert und stoßen bislang auf sehr gute Resonanz. Ein kostenloser Download aller veröffentlichten kreativen Anregungen ist kostenlos und rund-um-die-Uhr über die Homepage der Stadt Laufen möglich.

Sie sind zu finden unter:

<https://stadtlaufen.de/familienbeauftragte.html>



Zudem sind mit August 2020 die neu **eingeführten Willkommensmappen für Neugeborene** gestartet. Mit diesen Mappen möchte die Stadt Laufen möchte Familien von Anfang an gut unterstützen.

Das Rathaus der Stadt Laufen hat deshalb in Kooperation mit vielen Institutionen und Dienststellen eine Begrüßungsmappe für frischgebackene Eltern erarbeitet.

Diese gibt Hilfestellung in den ersten Wochen nach der Geburt des Kindes und soll dabei unterstützen, mit den neuen Aufgaben zurecht zu kommen. Anstatt von Amt zu Amt zu laufen und die verschiedenen Informationen einzuholen, sollen sich die Eltern in Ruhe an ihre Lebenssituation mit Baby gewöhnen können.

Der Anstoß für die Willkommensmappen für Neugeborene ging vom Landratsamt Berchtesgadener Land, Amt für Kinder, Jugend und Familien aus, die auch in Zukunft als Kooperationspartner mit an Bord sind.

In der Stadt Laufen erhalten Eltern die Willkommensmappen kostenlos ab August 2020 gemeinsam mit dem Patengeschenk ausgehändigt.

Aktuell in Vorbereitung ist die Initiierung eines **offenen Treffs für Familien**. Hierzu fanden in den letzten Monaten Gespräche sowohl mit den Laufener Leiterinnen der Kindertagesstätten, den Schuldirektoren, den ortsansässigen Eltern-Kind-Gruppen-Leiterinnen, der Hebamme als auch mit den landkreisweit tätigen Kooperationspartnern/innen statt. Gemeinsam wurde sich darauf verständigt, ein monatlich stattfindendes Angebot auf den Weg zu bringen.

Dieses soll monatlich stattfinden und sich langfristig zur zentralen Anlaufstelle besonders für Schwangere und Familien mit Säuglingen und Kleinkindern entwickeln. Aktuell ist die städtische Familienbeauftragte auf der Suche nach den passenden Räumlichkeiten und mit der Detailplanung beschäftigt. Ein Starttermin des offenen Familientreffs kann zum aktuellen Zeitpunkt deshalb auch noch nicht benannt werden, wird jedoch rechtzeitig bekannt gegeben.

Familien, die **Fragen oder Hilfe rund um die Themen „Familie“, „Kinder“, „Zusammenleben“ oder „Freizeit“** haben, können sich auch weiterhin an die städtische Familienbeauftragte wenden. Diese steht für ein erstes Gespräch und auch in ihrer Vermittler- und Lotsenfunktion zur Verfügung.

Familienbeauftragte der Stadt Laufen
Katharina Theißig
Email: familien@stadtlaufen.de
Telefon: 08682/8987-29

Seniorenarbeit

Leider ist es aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen nach wie vor nicht möglich, unsere bereits initiierten Angebote bzw. die angedachten Angebote wieder zu starten. Dennoch ist das Team der Seniorenarbeit im Hintergrund aktiv und bereitet alles vor, damit ein zügiger Start möglich ist, sobald es die coronabedingten Hygiene- und Abstandsregelungen zulassen. Folgende Initiativen umfasst grundsätzlich die städtische Seniorenarbeit in der Stadt Laufen in den nächsten Jahren:

- **Seniorencafe:** Dieses findet monatlich im Stadtcave statt und ist ein offener Treff zum gemütlichen Beisammen sitzen und Austauschen
- **Senioren-Themennachmittage:** Diese finden 4x Jahr in Zusammenarbeit mit den Laufener Senioren- und Pflegeheimen statt und greifen Themen auf, die für Senioren und Seniorinnen relevant und interessant sind.
- **Senioren-Weihnachtsfeier:** Diese findet immer in der Adventszeit statt, richtet sich an alle Laufener Seniorinnen und Senioren und dient dem besinnlichen Beisammen sitzen.

Seniorinnen und Senioren können sich jederzeit bei persönlichen Fragen oder Sorgen an die städtische Familienbeauftragte und auch an die anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Stadtverwaltung wenden.

*Nähere Informationen zur städtisch organisierten Familienarbeit sind erhältlich bei:
 Familienbeauftragte der Stadt Laufen
 Katharina Theißig
 Email: familien@stadtlaufen.de
 Telefon: 08682/8987-29*

Jugendarbeit

Seit Mitte Juli ist der Jugendtreff wieder im Freien geöffnet. Immer donnerstags findet seither im Zeitraum von 14.30 bis ca. 18Uhr eine Mitmach-Aktion im Freien vor dem Jugendtreff statt. Diese richtet sich grundsätzlich an Jugendliche ab ca. 12 Jahren. Die Teilnahme ist leider aufgrund der aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsbestimmungen begrenzt und nur mit vorheriger Anmeldung möglich. Nähere Informationen zu den einzelnen Aktionen sind immer Anfang jeder Woche über die Handzettel, die Stadthomepage, den [Instagram-Account vom Jugendtreff \(jugendtreff_laufen\)](#) und über Facebook erhältlich.



Für die Zeit zwischen den wöchentlichen Aktionen im Jugendtreff bietet das Jugendtreff-Team kreative Anregungen über ein eingerichtetes Padlet an. Dieses ist rund-um-die-Uhr und kostenlos einsehbar unter folgender Internetadresse: https://padlet.com/jugendtreff_laufen/Bookmarks



Im Team der offenen Jugendarbeit gab es Ende Juni einen Mitarbeiterwechsel. Regina Zwahr, die den Jugendtreff die letzten Jahre federführend betreut hat, ist in Ruhestand gegangen. Bis die Nachbesetzung geregelt ist, wird der offene Jugendtreff von der städtischen Familienbeauftragten gemeinsam mit der Praktikantin Veronika Karrlein betreut.

Mehr Sicherheit am Übergang

Laufen hat wieder eine Schulweghelferin – Zugleich Bachelor-Praktikantin im Rathaus

Laufen. Bis zu ihrem Ruhestand am Schuljahresende 2019 hat Evi Breuer für Sicherheit am Bundesstraßenübergang zur Grund- und Mittelschule gesorgt. Anschließend glaubten Stadt, Schule und Polizei, auf eine Schulweghelferin verzichten zu können, schließlich würden die Schüler gezielt auf Achtsamkeit und Umsicht geschult.

Doch das erwies sich als zu optimistisch. Seit acht Wochen hat Laufen nun wieder eine Schulweghelferin: Die Neu-Laufenerin Veronika Karrlein.



Mehr Sicherheit am Schulweg (von links): Stadträtin Barbara Paiva, Lehrer Helmut Jakob, Rektor Johannes Kumeth, Schulweghelferin Veronika Karrlein und Bürgermeister Hans Feil. Foto: Hannes Höfer

Die Ampel beim Laufener Amtsgericht war in der Vergangenheit nachgerüstet worden, die Leuchten sind seitdem größer und heller. Und doch fahren Pkw- und Lkw-Lenker bei „Dunkelgelb“, ja sogar bei Rot ungebremst weiter, wie nicht nur Bürgermeister Hans Feil feststellen musste.

„Wir dachten zuerst, wir probieren es ohne“, bestätigt Schulleiter Johannes Kumeth in einer kleinen Gesprächsrunde im Sitzungssaal des Rathauses. Man habe jedoch erleben müssen, dass die Fehler nicht die Schüler machten, sondern Autofahrer und Lkw-Lenker. „Das kann tragisch enden“, ist sich der Rektor von Grund- und Mittelschule bewusst.

„Doch unsere Suche war extrem zäh“, verdeutlichte der Rathauschef ausbleibende Reaktionen auf die Stellenanzeigen. Kumeth bestätigte: „Auch unsere Anfragen bei den Eltern sind ohne Antwort geblieben.“ Doch dann kam Veronika Karrlein aus der Würzburger Gegend mit ihrem Mann in die Salzbachstadt und wollte sich als Studentin der Pädagogik und der Philosophie etwas hinzuverdienen.

„Ich hab‘ mich einfach beworben und es hat geklappt“, schildert es die junge Frau, die an einer Bachelor-Arbeit schreibt. „Die Eltern und Kinder sind dankbar“, durfte Karrlein erfahren. Und ist überzeugt: „Die Fahrer reagieren anders als wäre da nur eine Ampel.“

Dreimal täglich stand sie bis zum Ferienbeginn mit Warnweste an der Ampel, ab Schulbeginn könnte ein vierter Termin am Nachmittag hinzukommen. „Vielleicht gibt es in Laufen bald die erste promovierte Schulweghelferin“, scherzt Kumeth. Sein Kollege Helmut Jakob hilft mit, die Kleinen zu Selbstständigkeit zu erziehen. Doch auch er weiß: „Damit haben die Eltern ein gutes Gefühl.“

» Ein solches hat auch Barbara Paiva, selbst Mutter und im Stadtrat Referentin für Kinder, Jugend, Familien, Senioren und Soziales. Sie hat den sogenannten „Laufbus“ mit ins Leben gerufen; also Treffpunkte in der Stadt, wo sich die Kleinen frühmorgens versammeln, um dann gemeinsam und begleitet zur Schule zu gehen. „Die Eltern sind angehalten, ihre Kinder nicht bis zum Schuleingang zu chauffieren“, unterstützt dergleichen auch Rektor Kumeth.

„Die Verkehrserziehung bei den Kindern ist besser als bei Brummi-Lenkern“, kommentiert Geschäftsleiter Christian Reiter, der in dem Wissen, dass Veronika Karrlein diese Aufgabe nicht dauerhaft übernehmen wird, vorbauen will und um weitere Bewerber wirbt: „Rüstige Rentner, die sich etwas hinzuverdienen wollen; vielleicht auch im Wechsel.“ Die Personalie Karrlein bezeichnet Reiter als Glücksfall, denn die junge Frau macht gleichzeitig ein Praktikum in der Stadtverwaltung, wo sie unter anderem die Familienbeauftragte Katharina Theißig unterstützt, nachdem Regina Zwahr seit dem 1. Juli 2020 im Ruhestand ist.

Bericht und Foto von Hannes Höfer

Generationsübergreifend

Um Laufener Bürgerinnen und Bürgern jeden Alters künftig lange Anreisewege zu Behörden und Fachstellen zu ersparen und Kompetenzen zu bündeln, ist in der Stadt Laufen die Einrichtung eines **Sozialbüros** in Planung.

Dieses wird von der städtischen Familienbeauftragten koordiniert. Es erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den lokalen und regionalen Fachstellen sowie ehrenamtlich Engagierten. Es wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen bis das Sozialbüro in der Stadt Laufen starten kann. Aktuell sucht die städtische Familienbeauftragte nach den passenden Räumlichkeiten und ist mit der Detailplanung beschäftigt. Ein Starttermin des Sozialbüros wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Zur regelmäßigen Vernetzung und zum themenbezogenen Austausch aller lokalen Akteure/-innen aus dem Bildungs-, Sozial- und Gesundheitsbereich wird ein **Runder Tisch für Familien** eingerichtet. Dieser wird koordiniert und gesteuert durch die städtische Familienbeauftragte und es erfolgt eine kontinuierliche Rückkoppelung mit dem Landkreis BGL.

Der Runde Tisch für Familien tagt – sofern es die coronabedingten Hygiene- und Abstandsauflagen zulassen - erstmals im November 2020 und zukünftig einmal jährlich. Gemeinsam widmen sich die involvierten Fachkräfte den Handlungsfeldern Vereinbarkeit Familie & Beruf, Bildungschancen, Stärkung der Familienkompetenzen, Familiengerechte Infrastruktur sowie Miteinander der Generationen.

Erfolg bei Ferienprogramm auf Golfanlage Fridolfing für die Kinder aus Laufen und Oberndorf

Der Golfclub Anthal Waginger See e.V. bot für diesen Sommer sein umfassendes Golf-Ferienprogramm für Kinder insgesamt sechs Gemeinden an. Die Schutzmaßnahmen aufgrund der Pandemie sind auf der Golf-Anlage voll integriert. Im Freiluftsport geht es etwas leichter wie im Indoor-Bereich.



Die Kinder schlagen die Bälle auf eine kurze Distanz, im Hintergrund der Trainer Mark van Haagen

Für alle Kinder, Jugendlichen und auch deren Eltern bietet der Verein in Coronazeiten ein bisschen Entlastung, unter Berücksichtigung der Auflagen, in dieser schwierigen Zeit an. Alois Otter, der Jugendbeauftragte des Vereins, und der Golftrainer, Mark van Haagen, haben für diesen Tag auf der Golfanlage in Fridolfing ein kreatives Programm entwickelt, das vor allem für Groß und Klein viel Spaß und Abwechslung vom Alltag brachte. Das hervorragende Wetter machte den Tag unvergesslich.

Ein Kompliment muss dabei auch den Bürgermeistern von Laufen (Hans Feil) und Oberndorf (Ing. Georg Djundja) gezollt werden. Es war für sie und ihre Mitarbeiter nicht leicht, ein gemeinsames Programm mit 37 Programmen gerade in dieser schwierigen Zeit der Pandemie auf die Füße zu stellen. Es war auch Ihnen ein großes Anliegen, gerade in Zeiten von Corona keine Mühen zu scheuen, ein Ferienprogramm anzubieten. Auch sie haben für das Ferienprogramm ein umfassende grenzüberschreitende Corona-Schutzhinweise erstellt, was sicher noch mehr Arbeit und Abstimmung bedeutet hat. Unter der Devise: Laufen und Oberndorf haben sich noch nie unterkriegen lassen, ist dieses Programm auch entstanden. Sie wissen um die Beanspruchung der Eltern und Kinder in Zeiten der Corona. Deshalb ist solche eine Aktion heuer besonders zu begrüßen.

Vor Ort in Fridolfing konnten insgesamt 19 Teilnehmer auf der Golfanlage begrüßt werden. Der Trainer Mark van Haagen führte die Teilnehmer in den Golfsport ein, es wurden verschiedene Gruppen gebildet um sie dann in den einzelnen Bereichen des Golfsports einzuführen. Der Verein hat die Teilnehmer mit speziellen Schlägern für Kinder ausgestattet. Dann ging es los mit dem "Putten". Hier handelt es sich um das Schlagen des Golfballs, bei dem der Golfball keine Flugkurve beschreibt, sondern lediglich auf einem speziell sehr kurz gemähten Rasen (Green) rollt. Das Putten gilt vielen als die höchste Kunst im Golfspiel. Hier ist Genauigkeit gefragt. Weiter ging es mit der Übung von Schlägen, bei denen der Golfball kurz und weiter geschlagen wurde. Dafür standen den Teilnehmern wieder andere Schläger zur Verfügung.

» Damit sich die Kinder und Jugendlichen auch vorstellen konnten, wie ein Golfanlage aussieht, wurden einige der 9 Golfbahnen besichtigt. Zum Abschluss gab es eine Brotzeit und Getränke und viele lustige Erzählungen der Kinder über ihre Erlebnisse am Ferienprogramm auf der Golfanlage in Anthal. Jeder Teilnehmer erhielt zum Abschluss noch einen Gutschein über drei Trainingseinheiten bei den wöchentlich angebotenen Kindertraining des Vereins. Damit wurden alle Erwartungen an ein Ferienprogramm übertroffen.

Laufener Kinder und Jugendliche besuchten mit Jugendtreff-Team Hochseilgarten in Bad R'hall

Das Team der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit der Stadt Laufen hat sich am 10. August mit 16 Kindern und Jugendlichen auf den Weg nach Bad Reichenhall gemacht. Das Ziel war der Hochseilgarten der Caritas Bad Reichenhall. Dort angekommen lernten sich die Kinder und Jugendlichen erst einmal am Boden besser kennen, bevor es dann in die Baumwipfel ging. Insgesamt gab es vier verschiedene Stationen mitten in der Natur, die es zu absolvieren galt und die jeweils einen anderen Herausforderungscharakter aufwiesen. Dabei ging es zum Beispiel über den Affenschaukelpfad, über einen Drahtseil-Balanceakt oder mit einem mutigen Sprung ans Trapez. Während die Kinder und Jugendlichen den inneren Schweinehund in luftigen Höhen überwunden haben, wurden sie von den anderen Teilnehmer/innen am Boden gesichert und angefeuert. So entstand eine sehr positive Atmosphäre und man konnte spüren, wie das Vertrauen zueinander gewachsen und ein Teamgeist entstanden ist. Nach fast vier Stunden Kletterspaß machten wir uns auf den Heimweg nach Laufen, wobei noch im Zug diskutiert wurde, welches Hindernis das schwierigste war und wie viel höher es sich aus der Perspektive von oben angefühlt hat. Es war rundum ein sehr gelungener Ausflug, sowohl die Kinder und Jugendlichen, als auch die Betreuer hatten großen Spaß. Ein besonderer Dank geht an Susanne Lehnart, Samuel Balonier und Moritz Koller für die pädagogische Anleitung und Begleitung im Hochseilgarten.

Für interessierte Jugendliche werden während der gesamten Sommerzeit verschiedene Mitmach-Aktion über den Laufener Jugendtreff angeboten. Immer donnerstags von 14:30 bis 18:00 Uhr ist der Jugendtreff geöffnet und gemeinsam probieren wir uns beispielsweise im Batiken, sind zusammen kreativ, bauen Paletten-Möbel für den Jugendtreff oder sprühen Graffiti.

Nähere Informationen zu den einzelnen Aktionen gibt es auf dem [Instagram Kanal vom Jugendtreff \(@jugendtreff_laufen\)](#) oder im Internet (www.stadtlaufen.de/jugendtreff.html). Aktuell ist für alle Aktionen eine vorherige Anmeldung notwendig. Dies ist möglich entweder über den Instagram Kanal, per Mail bei familie@stadtlaufen.de oder per Telefon 08682/8987 – 29. Wir freuen uns auf euch!

Herbstsemester Volkshochschule Rupertiwinkel

Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat - egal, wie es ausgeht. Diese Haltung des tschechischen Menschenrechtlers Vaclav Havel bestimmt derzeit die Arbeitshaltung der vhs Rupertiwinkel.



Von der Aktionswoche „Lesen – na klar!“ über das Thema Lichtverschmutzung bis hin zum Improvisationstheater-Workshop hat sie für den Herbst viele Neuheiten vorbereitet. Wohlbekanntes von „Erben und Vererben“ über Sprachkurse bis hin zu einer Vielzahl an Gesundheitskursen wird fortgeführt. Die Kursleitungen haben sich bestens vorbereitet, Hygienestandards sind erarbeitet und die Volkshochschule vertraut auf das Verantwortungsbewusstsein der Teilnehmerinnen und Teilnehmer diese gemeinsam mit ihr zu leben.

Für das Herbstsemester können die Kurse nur unter Vorbehalt angeboten werden.

Ausführliche Informationen zu den Kursinhalten entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.vhs-rupertiwinkel.de

Gerne berät Sie ihre Volkshochschule auch persönlich und freut sich auf Ihren Anruf unter Telefon: 1492.

Für das Herbstsemester wird gebeten per Lastschrift zu bezahlen. Gebühren werden erst nach Kursstart bzw. erfolgter Einzelveranstaltung abgebucht. Sollte die Pandemieentwicklung zu Einschränkungen beim Kursbetrieb führen, erleichtert die Zahlung per Lastschrift allen die Abwicklung.

Offen für alle

Neues lernen und sich mit anderen austauschen ist bei der vhs Rupertiwinkel nicht mit Lerntempo oder Größe des Geldbeutels verknüpft.

Bezieher*innen von Grundsicherung können pro Semester einen Kurs nach Wahl kostenfrei besuchen. Die Vorlage eines gültigen Grundsicherungsbescheids genügt.

Menschen mit niedrigem Lerntempo können sich bei der Lebenshilfe BGL im rOBA- Büro beraten lassen. Gemeinsam werden Kurse ausgesucht und bei Bedarf wird eine Begleitung organisiert. Der Besuch eines Kurses nach Wahl ist pro Semester kostenfrei.

*Ihre Ansprechpartnerinnen vor Ort, Brigitte Böhm und Karin Speigl, sind gerne für Sie da.
E-Mail: laufen@vhs-rupertiwinkel.de
Telefon: 08682 / 1492*

Neues aus der Stadtbücherei Laufen

„Bücher sind fliegende Teppiche ins Reich der Phantasie“ (James Daniel)

Trotz widriger Umstände in 2020 erfreut sich Lesen großer Beliebtheit. Und wie schon das eingangs genannte Zitat von James Daniel illustriert, vermögen uns Bücher zu packen, zu fesseln und uns neue Horizonte aufzuzeigen.

Schon bei den Kleinsten kann das Vorlesen durch Eltern, Großeltern oder Freunde Großes bewirken. Denn Vorlesen fördert die Entwicklung des Sprachwortschatzes von Kindern. Neugierde, Abenteuerlust und Wissbegierde werden durch Bücher gestärkt. Dem Spieldrang der Kleinen wird auch durch die stetig wachsende Zahl an Spielen in der Bücherei Rechnung getragen. Denn nicht nur Bücher, sondern auch Spiele halten Jung wie Alt fit und fördern das Miteinander. So finden sich im Sortiment Spiele von 1 bis 99 Jahren.

Diesem Auftrag hat sich das Team der Stadtbibliothek Laufen – Frau Irmgard Starnecker und Frau Marlene Mayer – verschrieben. Mit über 8.000 Medien, darunter Bücher, Tiptoi-Bücher, Spiele, CDs und Zeitschriften wird der Lese- und Wissensdurst gestillt. Eine beachtliche Zahl von rund 500 aktiven Lesern kann die Stadtbibliothek Laufen aufweisen, was gewiss auf ihr umfassendes Angebot zurückzuführen ist.

Die liebevolle Betreuung durch die beiden Büchereidamen, die selbst begeisterte Leserinnen sind und ihren Kunden stets mit Lesetipps zur Seite stehen, ist freilich ein weiterer Faktor, der die Stadtbücherei Laufen zu einem Kleinod der Lesefreunde macht.



Betonen möchten die Beiden, dass der Bestand der Bücher dauernd aktualisiert werde. So wurden alleine im laufenden Jahr bereits 350 neue Medien beschafft. Von der aktuellen Spiegel-Bestsellerliste (Stand 34/2020) befinden sich alleine zehn Bücher im aktuellen Bestand. Nur damit schafft man es auch als kleine Stadtbücherei mit der Zeit zu gehen und attraktiv zu bleiben. Natürlich befindet sich auch die allseits geforderte Digitalisierung auf einem guten Weg, wenn auch hier noch einige Schritte zu erledigen sind.

Die Stadtbücherei Laufen freut sich jederzeit über neue Leserinnen und Leser!

Öffnungszeiten:

Montag, 15:00 bis 19:00 Uhr

und Mittwoch, 15:00 bis 18:00 Uhr

Mitgliedschaft:

Kinderkarte 4 €,

Einzelkarte 10 € und

Familienkarten 14€ pro Jahr.

Gemeinsam für ein sauberes Gewässer

boden:ständig am Abtsdorfer See: Ein Paradebeispiel kommunaler Zusammenarbeit

Berchtesgadener Land. Umweltschutz und Landwirtschaft gehören zusammen. Das wird besonders am Projekt boden:ständig deutlich, das am Abtsdorfer See durchgeführt wird. Hier sollen im Wassereinzugsgebiet des Abtsdorfer See, das auf Gemeindeflur der Stadt Laufen und der Gemeinde Saaldorf-Surheim liegt, Maßnahmen geschaffen werden, um einen Beitrag zur nachhaltigen Verbesserung der Wasserqualität im See zu leisten. Die planerischen Vorbereitungen waren anspruchsvoll. Jetzt konnten in Kafling bei Laufen die Arbeiten beginnen. Vertreter aus der Politik und das Team von boden:ständig unter Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberbayern trafen sich zum Außentermin, um zu sehen, wie ein Biotop zur Hangverrieselung entsteht.



Landrat Bernhard Kern, 3. Bürgermeisterin Rosmarie Hainz, Bürgermeister Andreas Buchwinkler, boden:ständig Projektleiter Franz Knogler, TG-Vorsitzender Thomas Kronast vom Amt für Ländliche Entwicklung und sein Vorgänger Martin Alexy

Landrat Bernhard Kern war in Feierlaune: „Das ist für uns heute ein denkwürdiger Tag. Ich freue mich sehr, dass ich dabei sein kann, wenn in Kafling die Baumaßnahmen beginnen. Ich bin damals als Bürgermeister von Saaldorf-Surheim euphorisch in das Projekt boden:ständig mit eingestiegen. Wir haben mit unserer Teilnehmergemeinschaft und den Experten viel geschafft. Jetzt wird unser Durchhaltevermögen belohnt.“ Er bedankte sich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit. „Saaldorf-Surheim und Laufen haben immer an einem Strang gezogen. So ein Projekt schweißt einfach zusammen“, so der Landrat. Besonders stellte er die Unterstützung durch die Landwirte heraus. Boden:ständig-Experte Franz Knogler habe hier großartige Arbeit geleistet: „Er ist kompetent und feinfühlig und weiß, worauf es den Bauern ankommt. Das ist schon beeindruckend.“ Knogler führte gemeinsam mit den Vertretern des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE) die Gespräche mit den Grundbesitzern, denn um die Hotspots im Einzugsgebiet des Sees ökologisch aufwerten zu können, muss man den Boden erst einmal besitzen. Wenn ein Kauf nicht möglich ist, gibt es die Variante des Tausches. Hier waren viele Diskussionen nötig. „Genau das ist das Besondere bei boden:ständig, dass ohne die Zusammenarbeit gar nichts geht. Wir wollen nicht von oben herab Veränderungen erzwingen, sondern mit den Menschen vor Ort auf Augenhöhe Verbesserungen erarbeiten. Dabei entstehen oft kontroverse Gespräche, das kann schon ganz schön anstrengend sein. Aber gerade diese Kritik und der Austausch sind wichtig, damit wir gemeinsam auf neue, vielleicht noch bessere Lösungen kommen. Die Landwirtschaft ist ständig im Wandel und damit die Landschaft. Waren nach dem Krieg die vielen Drainagen durchaus sinnvoll und für die Bauern lebensnotwendig, so können »

» wir heute zusammen etwas Neues schaffen, das den Naturschutz und die Bewirtschaftung zusammenbringt. Es entstehen für uns alle neue Sichtfelder und so erreichen wir unsere Ziele gemeinsam.“ Besonders lobte er die Hilfe der Teilnehmergeellschaft (TG) Abtsdorfer See, die aus Vertretern des ALE Oberbayern, der örtlichen Landwirte, der Stadt Laufen und der Kommune Saaldorf-Surheim besteht und Bauherr der Maßnahmen ist. „Wir sind mit boden:ständig in ganz Bayern unterwegs. Dabei suchen wir natürlich immer gute Partner vor Ort. Wenn die Triebkraft so groß ist wie hier, dann zieht es uns da auch hin.“ Der ehemalige TG-Vorsitzende Martin Alexy betonte, wie beeindruckend das Engagement der Landwirte war: „Ich habe in den vergangenen Jahren gemerkt, dass das Interesse am See bei den Bauern sehr groß ist und dass ihr Herz auch an seiner Sauberkeit hängt.“ Das konnte sein Nachfolger Thomas Kronast als neuer Vorsitzender nur bestätigen: „So macht die Arbeit Freude. Denn nur wenn jeder Einzelnen seinen Beitrag leistet ist in der Summe eine Verbesserung der Wasserqualität möglich!“ Saaldorf-Surheims Bürgermeister Andreas Buchwinkler betonte: „Es ist ein Paradebeispiel für interkommunale Zusammenarbeit und die Gemeinde hat die Aufgabe gerne übernommen. Natur kennt keine Ortsgrenzen.“

Auch die 3. Bürgermeisterin von Laufen, Frau Rosmarie Hainz kam zu Wort: „Es ist heute ein besonderer Tag, wenn wir sehen können, wie aus der Theorie endlich Praxis wird und ein Biotop entsteht. Ich hoffe, wir können die positiven Effekte bald erleben.“ Das Team von boden:ständig hat seine Arbeit schon 2014 aufgenommen und das Rahmenkonzept fertiggestellt. Das Einzugsgebiet des Abtsdorfer Sees umfasst 2.140 Hektar Fläche. Durch die Reduzierung der diffusen Einträge soll ein Beitrag dazu geleistet werden, dass der See den von der Wasserrahmenrichtlinie geforderte "guten Zustand" erreicht. Erste Maßnahmen wurden 2017 im Rahmen eines Verfahrens der Ländlichen Entwicklung geplant. Dann ging es an die Grundstücksverhandlungen. Die Baumaßnahme hat in Kafling begonnen, sie ist ein erster Teil von vielen und ist bereits fertiggestellt. Als nächstes soll in Leustetten ein Absetz- und Sickerbecken zum Rückhalt von partikulärem und gelöstem Phosphor entstehen. Die Objektplanungen oblagen dem Ingenieurbüro Anton Lenz.

Kostenlose Energieberatung

im Rathaus der Stadt Laufen, Zimmer 3.07, Rathausplatz 1, D-83410 Laufen, jeden 4. Donnerstag im Monat (außer August) von 14:00 bis 18:00 Uhr.
Info und Anmeldung (erforderlich) unter Telefon 0861 58-7039.

Energieagentur Südostbayern GmbH
Maximilianstraße 33, 83278 Traunstein
Telefon: 0861 58-7038, Fax: 0861 58-97038
E-Mail: info@energieagentur-suedost.bayern
Internet: www.energieagentur-suedost.bayern



KOSTENLOSE ENERGIEBERATUNG

Das Klimaschutzmanagement Berchtesgadener Land informiert:

Kostenlose Energieberatung wird durch einen neuen Service erweitert

Die kostenlose Energie-Erstberatung der Energieagentur Südostbayern im Berchtesgadener Land wird durch einen neuen Service für alle Gebäudeeigentümer im Landkreis erweitert: Energetische Gebäudesteckbriefe geben dem Gebäudeeigentümer ganz individuell einen Überblick über Möglichkeiten zur energetischen Sanierung und Nutzung erneuerbarer Energien am eigenen Haus.



Die energetischen Gebäudesteckbriefe enthalten speziell auf das Gebäude bezogen beispielsweise die dachflächenscharfen Potenziale zur Nutzung von Photovoltaik und Solarthermie sowie eine Vorab einschätzung zum Einsatz oberflächennaher Geothermie am Standort mittels Sonden, Flächenkollektoren oder Grundwasser-Wärmepumpen. Darüber hinaus werden bestehende Gas- oder Fernwärmenetze in der Umgebung angezeigt.

Alle Angaben dienen dem Gebäudeeigentümer als Erstinformation. Der Steckbrief ersetzt jedoch keinen Energieausweis und keine individuelle Beratung oder Planung. Auch wenn der neue Service öffentlich verfügbare Informationen und Analysen aus dem Energienutzungsplan nützt, vor Ort keine Daten erhoben und keine persönlichen Daten verwendet werden, sind die Gebäudesteckbriefe nicht öffentlich zugänglich. Vielmehr können sie von den Gebäudeeigentümern über die kostenfreie Energieberatung der Energieagentur angefragt werden (Kontakt siehe unten).

Attraktive Förderungen – Investitionszuschüsse bis zu 45 Prozent

Mit dem Klimaschutz-Paket und dem Konjunkturpaket der Bundesregierung werden aktuell für Maßnahmen zur Energieeinsparung und Nutzung erneuerbarer Energien sehr attraktive Förderungen gewährt. Beispielsweise wird der Ersatz einer alten Ölheizung durch eine Heizung mit erneuerbaren Energien mit bis zu 45 % bezuschusst. Alle Infos zu den Förderungen gibt es bei der Energieagentur Südostbayern.

Kostenlose Energieberatung

Die Energieagentur Südostbayern bietet wöchentlich kostenfreie Energie-Erstberatungen an. Die Beratungen finden im Landratsamt Berchtesgadener Land in Bad Reichenhall sowie in den Rathäusern Freilassing, Laufen und Berchtesgaden (nur nach vorheriger Terminvereinbarung) statt.

Nähere Informationen und Anmeldung unter:

☎ +49 861 58-7039

✉ info@energieagentur-suedost.bayern

🌐 www.energieagentur-suedost.bayern

PV-Anlagen lohnen sich weiter – 52-Gigawatt-Deckel kommt nicht



Das befürchtete Ende der Einspeisevergütung für Solarstrom kommt nun doch nicht. Der Bundestag hat die Abschaffung des so genannten 52-Gigawatt-Deckels beschlossen. Damit kann die private Stromerzeugung durch Photovoltaik-Anlagen weiter durch die Einspeisevergütung im Rahmen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes gefördert werden.

Eine private Photovoltaik-Anlage kann rund 30 Prozent des eigenen Strombedarfs decken, teilt die Verbraucherzentrale Bayern mit. Bei einem Haushalt mit vier Personen und einem jährlichen Verbrauch von 3.000 Kilowattstunden sinken die jährlichen CO₂-Emission um etwa 500 Kilogramm. Obwohl die Einspeisevergütung weiter sinkt, kann eine neue Photovoltaik-Anlagen auch heute noch kostendeckend oder mit Gewinn betrieben werden. Grund sind die in den vergangenen Jahren immer preisgünstiger gewordenen Solarmodule.

Ein Batteriespeicher im Haus kann den Anteil des selbst verbrauchten Solarstroms deutlich erhöhen. Zu bedenken ist dabei aber natürlich, dass die Batterien die Wirtschaftlichkeit der Photovoltaik-Anlagen beeinflussen. Dies liegt an den noch hohen Anschaffungskosten für die Batterien und der Lebensdauer, die meist auf 10 Jahre garantiert wird. Wer sein Elektrofahrzeug mit eigenem Solarstrom betankt, kann den Eigenverbrauchsanteil ebenfalls erhöhen.

„Oft reichen Kapazität und Ladestrom eines Batteriespeichers nicht zum vollständigen Laden der Fahrzeugbatterie aus.

Wenn möglich sollte man tagsüber direkt aus dem Überschuss der PV-Anlage laden.

Photovoltaik-Anlage, Speicher und intelligente Ladestation müssen aufeinander abgestimmt sein“, empfehlen die Energieexperten der Energieagentur.

Bei allen Fragen zum Thema Photovoltaik und Batteriespeicher hilft die Energieberatung der Energieagentur Südostbayern GmbH und der Verbraucherzentrale Bayern weiter. Außerdem empfiehlt die Verbraucherzentrale Bayern den Eignungs-Check Solar vor der Anschaffung einer Solarstromanlage.

Die Energieberatung ist für die Bürgerinnen und Bürger der Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein kostenfrei und findet regelmäßig an verschiedenen Standorten in beiden Landkreisen statt. Info und Anmeldung unter Telefon 0861 58-70 39.

Das Team der Energieagentur freut sich auf die Beratung – weitere Informationen unter www.energieagentur-suedost.bayern



Bildnachweis: Verbraucherzentrale Bayern -
Africa Studio/Fotolia.com

Vermehrt Fundkatzen in Laufen und Umgebung

Die Tierschutzvereine der Umgebung melden vermehrt Fundtiere in der Region bzw. verwahrloste und vernachlässigte Katzen in Laufen und Umgebung. Auch markierende und raufende Kater werden zunehmend zum Ärgernis. Wir appellieren deshalb an alle Katzenhalter, ihre Tiere kastrieren, kennzeichnen und registrieren zu lassen. Zu einer verantwortungsvollen Katzenhaltung gehört nicht nur die Versorgung mit Futter und Wasser, unerlässlich sind auch bestimmte medizinische Maßnahmen, wie Impfungen, Parasitenbehandlung und v.a. Kastration, Kennzeichnung und Registrierung der Tiere. Es liegt auch in der Verantwortung der Katzenhalter, bei Krankheit einen Tierarzt aufzusuchen. Leider machen die Tierschutzvereine die Erfahrung, dass dies häufig nicht passiert. Gerade bei kleinen Kätzchen werden häufig unbehandelte Augenkrankheiten und Katzenschnupfen festgestellt - das ist nicht zu tolerieren! Völlig unverantwortlich gegenüber Mensch und Tier ist auch die Einstellung, dass die Kätzchen ohnehin überfahren werden.

Eine weibliche Katze hat pro Jahr 2-3 Würfe mit je 2-6 Jungtieren, die ihrerseits mit ca. sechs Monaten geschlechtsreif werden und sich fortpflanzen. Viele dieser Tiere landen in den ohnehin überfüllten Tierheimen oder verwildern, weil die Muttertiere auf der Suche nach ruhigen Wurfplätzen abwandern. Diese Katzen leben meist unter äußerst schlechten Bedingungen, sie leiden unter Mangelernährung, Parasitenbefall und Infektionen. Hochansteckende Krankheiten werden bereits vor der Geburt auf die Nachkommen übertragen, körperliche und gesundheitliche Defekte durch Inzucht sind die Regel.



Nicht kastrierte Katzen markieren ihr Revier mit Urin. Dies ist häufig eine starke Belästigung für Anrainer und führt teilweise zu hohen finanziellen Schäden, etwa an Gartenmobiliar oder säureempfindlichen Bodenbelägen. Die Kastration der Katze ist ein kleiner Routineeingriff. Komplikationen treten äußerst selten auf. Dass Katzen einmal Junge bekommen sollen, ist eine weit verbreitete Fehlmeinung. Kastrierte Katzen leben deutlich länger als nicht kastrierte Katzen. Bitte lassen Sie ihre Tiere bei Geschlechtsreife kastrieren – das ist mit ca. 6 Monaten der Fall.

Bäuerliche Betriebe mit hohem Katzenbestand und Betreuer von Streunertieren können sich zwecks Einfanghilfe und Kostenbeteiligung bzw. Kostenübernahme an die Katzenhilfe Salzachtal e.V. wenden:
 Telefon: +49 8684 9685670
 Mail: katzenhilfe-salzachtal@web.de

Die Stadt Laufen unterstützt den Appell der Katzenhilfe Salzachtal e.V. und bittet die Bevölkerung den Aufruf zu beachten und sich bei Fragen an die oben angegebenen Kontaktdaten zu wenden.

Wenig Aufwand mit großer Wirkung! 5 Minuten Plastik sammeln für eine saubere Salzach

Was gibt es Schöneres als sich in der Natur sportlich zu betätigen und dabei auch noch etwas für eine saubere Umwelt zu tun? Den Beweis dafür lieferte Brigitte Sturm von der Ortsgruppe des Bund Naturschutz Laufen. In nur 5 Minuten hatte sie 20 Meter Salzachufer von Plastikmüll befreit. Diese Art der Bewegung im Freien dient nicht nur der eigenen Gesundheit und macht guten Laune, sondern hilft auch dem Umweltschutz. Gerade jetzt in Corona Zeiten sind viele Spaziergänger, Wanderer und Radfahrer an der Salzach unterwegs. Gute Gelegenheit das Angenehme mit dem Nützlichen zu verbinden. Schon 5 Minuten Umweltfitness reichen für einen Tag: bücken, über ein paar Steine springen und die Arme ausstrecken, schon ist eine Stofftasche mit Plastikflaschen, Joghurtbecher, Spielzeug, Styroportteilen und sonstigen Plastikmüll gefüllt. Nach Hochwasserereignissen ist das Sammeln besonders ergiebig. Dieser Plastikmüll, der für uns auf den ersten Blick harmlos erscheint, ist für die Umwelt und seine Lebewesen in der Summe eine Katastrophe, denn Plastikmüll verrottet nicht.



Brigitte Sturm vom Bund Naturschutz Laufen zeigt Plastikmüll, den sie im August in nur 5 Minuten an der Salzach gesammelt hat.

Er ist fast überall und gerät früher oder später über unsere Flüsse ins Meer. Die Auswirkungen auf die Ökosysteme des offenen Meeres und des Meeresbodens sind immens. Laut den Studien des BUND verenden jedes Jahr bis zu 100.000 Meeressäuger und eine Millionen Meeressäuger an Plastikmüll. Mehr als 663 Tierarten sind von Meeresmüll betroffen. Die Tiere verheddern sich im Plastikmüll oder verwechseln Plastikteile im Meer mit Nahrung. Die Folgen sind Verletzungen, Strangulationen und plastikgefüllte Mägen. Die Tiere verhungern mit vollem Plastikmagen. Letztlich wird alles Plastik in der Umwelt irgendwann zu Mikroplastik zersetzt, was besonders fatal ist. Mikroplastik ist so klein, dass es nicht mehr aus der Umwelt entfernt werden kann und sich deshalb stetig anhäuft. Über Fische, die Mikroplastik statt Plankton aufnehmen, gerät Plastik auch in die menschliche Nahrungskette.

Informationen zum Thema finden Sie unter: www.bund.net/plastik

Der Bund Naturschutz freut sich über Gleichgesinnte und Nachahmer: Jeder kann einen kleinen Beitrag zur Reduktion der Vermüllung unserer Umgebung leisten. Werden Sie aktiv indem Sie Plastikmüll vermeiden und Müll sammeln. Machen Sie eine Plastiksammel-Aktion zum Familienausflugs-Event oder beteiligen sie sich am Internationalen Aktionstag zur Säuberung von Küsten, Gewässern und Flussufern (in diesem Jahr am 19. September). Werden Sie Gewässerretter!

Elektro-Bürgerauto der Stadt Laufen

Ladestation und der Stellplatz befinden sich in der Tiefgarage am Rathausplatz.

Reichweite:	ca. 300 km
Leistung:	65 kW (88 PS)
Sitzplätze:	5

Kosten für das Elektro-Bürgerauto

einmalige Anmeldegebühr:	10,- €
je Stunde:	6,99 €
je Tag:	45,- €
je Folgetag:	42,- €
je Woche:	215,- €

Der Buchungspreis des Elektro-Bürgerautos beinhaltet Service, Versicherung (Selbstbehalt 1.000,- €, durch zusätzliche Gebühr von 10,- € auf 300,- € Selbstbehalt verringerbar), Reifen und kostenloses Laden an jeder E-WALD Ladestation. Einen Überblick über die E-WALD-Ladestationen im Umkreis erhalten Sie im Internet unter charge.e-wald.eu.

Einfach und komfortabel loslegen!

1. Einfache Anmeldung unter www.e-wald.eu.
2. Nach der Anmeldung bei E-WALD erhalten Sie eine automatische E-Mail mit Login-Daten und einem angehängten Kundenvertrag. Diesen Vertrag müssen Sie zuhause ausdrucken, unterschreiben und mit einem gültigen Führerschein zu den üblichen Öffnungszeiten bei der Stadt Laufen (1. Stock, Zimmer 1.02) vorlegen.
3. Anschließend händigt Ihnen die Stadt Laufen eine Kundenkarte zur Öffnung und Schließung des Fahrzeugs aus.
4. Die Buchung / Reservierung des Autos ist online über www.e-wald.eu oder die Hotline +49 (0) 800 392534624 vorzunehmen.
5. Nun können Sie auch schon losstarten. Das Elektro-Bürgerauto steht in der Tiefgarage am Rathausplatz bereit.



Sie erhalten vor der ersten Fahrt selbstverständlich eine ausführliche Einweisung zur Benutzung des Elektro-Bürgerautos.

Ansprechpartner im Rathaus:

Stadt Laufen, Rathausplatz 1
 Büro Bürgermeister / Geschäftsleiter 1. OG
 Herr Reiter oder Herr Thanbichler
 Frau Passinger oder Frau Schauer
 Telefon: +49 (0) 8682 8987 - 11
 E-Mail: info@stadtlaufen.de

Informationen zum Kooperationspartner:

E-WALD GmbH
 Technologicampus 1
 D-94244 Teisnach
 Telefon: +49 (0) 9923 - 8045 - 310
 Hotline: +49 (0) 800 392534624
 Internet: www.e-wald.eu

Fahrrad & Gesundheit

Nur wer klingelt wird gehört!



Ein leises Zischen, man hat es kaum wahrgenommen – und ein flottes Rennrad schießt links oder rechts an einem vorbei. Wer mit seinem Fahrrad oder als Fußgänger in solch einem Moment die Richtung ändert, kollidiert unweigerlich mit dem stillen Überholer, mit mehr oder minder schweren Folgen für beide. Eine Fahrradklingel ist gesetzlich vorgeschrieben, und das ist gut so. Die reiche Auswahl an Klingeln sollte Radfahrerinnen und Radfahrer dazu anregen, eher einmal zu viel als einmal zu wenig zu klingeln. Kinder klingeln besonders gerne, das ist ebenfalls gut so, aber man sollte darauf achten, dass sie verstehen, das Klingeln nicht nur viel Spaß macht, sondern auch ähnlich wichtig ist wie der Fahrradhelm. Wer aus falsch verstandener Höflichkeit meint, aufs Klingeln im Zweifelsfall eher zu verzichten, verhält sich gerade nicht höflich oder rücksichtsvoll. Manchmal muss man sogar mehrfach und nachdrücklich klingeln, um andere auf sich aufmerksam zu machen. Ältere Menschen hören schlecht, aber gerade sie sind oft darauf angewiesen, frühzeitig zu merken, dass sich ein Radfahrer nähert. Ähnlich verhalten sich oft Kinder, in ihre spielerische Fantasie versunken. In solchen Situationen kann es helfen, nicht nur zu klingeln, sondern auch laut zu rufen. Ein lautes Hallo, begleitet vom wiederholten Klingeln, führt eigentlich immer zum Ziel, die Aufmerksamkeit der anderen zu erreichen. Unhöflich wäre es, nach kurzem Klingeln und mit möglichst hoher Geschwindigkeit sowie geringem Abstand an den anderen Verkehrsteilnehmern vorbeizufahren. Gerade wenn Kinder im Spiel sind, muss man sein Tempo so reduzieren, dass man auf jede mögliche Aktion der kleinen Verkehrsteilnehmer noch angemessen reagieren kann. Eventuell kann das Bremsen und Absteigen bedeuten, um das Rad an den Kindern vorbeizuschieben.

Bestellung des Vorsitzenden der örtlichen Rechnungsprüfung – Artikel 103 GO

Der Jahresabschluss und der konsolidierte Jahresabschluss beziehungsweise die Jahresrechnung werden von einem Rechnungsprüfungsausschuss geprüft (örtliche Rechnungsprüfung). In Gemeinden mit mehr als 5.000 Einwohnern bildet der Stadtrat aus seiner Mitte einen Rechnungsprüfungsausschuss mit mindestens drei und höchstens sieben Mitgliedern und bestimmt ein Ausschussmitglied zum Vorsitzenden. Schließlich hat der Stadtrat eines der Ausschussmitglieder in offener Abstimmung (Art. 51 Abs. 1 GO) zum Vorsitzenden zu bestimmen.

Der Stadtrat der Stadt Laufen hat in seiner Sitzung vom 14.07.2020 mit 20:0 Stadtratsmitglied Christian Burr als Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses bestellt.

5. Änderung des Flächennutzungsplanes

Abwägung der im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Auslegungsbeschluss

In der Zeit vom 05.03. bis 06.04.2020 wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes für das ehemalige Abtseehaus zur künftigen Wiedernutzung als Hotel mit Gastronomie durchgeführt.

Im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wurden auch die anerkannten Naturschutzverbände informiert, hier sind 4 Stellungnahmen eingegangen.

Im Zuge der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange sind 16 Stellungnahmen eingegangen.

Der Stadtrat der Stadt Laufen hat in seiner Sitzung vom 14.07.2020 mit 18:0 folgenden Beschluss gefasst:

Die im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen werden wie folgt abgewogen:

Schreiben des „Isartalverein e. V.“ vom 03.03.2020 und des „Landesfischereiverband Bayern e. V.“ vom 23.03.2020 als anerkannte Naturschutzverbände in Bayern:

Die Stadt Laufen nimmt zur Kenntnis, dass weder Einwände noch Anregungen zum Verfahren vorgebracht werden.

Schreiben des „Verein für Landschaftspflege und Artenschutz in Bayern e. V.“ vom 06.04.2020 als anerkannter Naturschutzverband in Bayern:

Die Stadt Laufen nimmt zur Kenntnis, dass keine Einwendungen gegen die Planung erhoben werden. Die möglichen Auswirkungen des konkreten Bauvorhabens werden im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens abgehandelt, da nach heutigem Sachstand die Erstellung eines Bebauungsplanes nicht erforderlich ist.

Schreiben des „Bund Naturschutz in Bayern e. V., Ortsgruppe Laufen“ vom 26.03.2020 als anerkannter Naturschutzverband in Bayern:

Im Umweltbericht wird unter Tiere und Pflanzen ergänzt, dass das Vorhandensein geschützter Tierarten nicht gänzlich ausgeschlossen werden kann. Bei gegebenenfalls vorgesehenen Abbrüchen, Zu- und Umbauten ist zur Vermeidung von Verbotstatbeständen nach § 44 BNat-schG das Areal gegebenenfalls vorher auf das Vorhandensein von geschützten Tierarten (z. B. Zauneidechse, Fledermaus) zu überprüfen. Die möglichen Auswirkungen des konkreten Bauvorhabens werden im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens abgehandelt, da nach heutigem Sachstand die Erstellung eines Bebauungsplanes nicht erforderlich ist. »

» Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen werden wie folgt abgewogen:

Stellungnahmen der Gemeinden

Fridolfing vom 24.02.2020,

St. Georgen bei Salzburg vom 24.02.2020,

Saaldorf-Surheim vom 18.03.2020,

Kirchanschöring vom 23.02.2020,

der Stadtgemeinde Oberndorf bei Salzburg vom 03.03.2020,

des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Bereich Landwirtschaft vom 10.03.2020,

der Handwerkskammer für München und Oberbayern vom 17.03.2020

und der Energienetze Bayern vom 23.03.2020,

in welchen keine Einwendungen oder Anregungen vorgebracht wurden, werden zur Kenntnis genommen.

Stellungnahme der Brandschutzdienststelle, Kreisbrandrat Josef Kaltner, vom 23.02.2020:

Die Stadt Laufen nimmt zur Kenntnis, dass im Flächennutzungsplanverfahren keine Stellungnahme abgegeben wird, sondern auf das Baugenehmigungsverfahren verwiesen wird.

Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Traunstein vom 03.03.2020:

Die Stadt Laufen nimmt zur Kenntnis, dass keine wasserwirtschaftlich bedeutsamen Belange berührt werden. Die möglichen Auswirkungen des konkreten Bauvorhabens werden im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens abgehandelt, da nach heutigem Sachstand die Erstellung eines Bebauungsplanes nicht erforderlich ist.

Stellungnahme der Bayernwerk Netz GmbH vom 05.03.2020:

Durch die Änderung des Flächennutzungsplanes wird der Bestand, die Sicherheit und der Betrieb der Anlagen nicht beeinträchtigt.

Stellungnahme des Staatlichen Bauamts Traunstein vom 11.03.2020:

Durch die Änderung des Flächennutzungsplanes sind keine zusätzlichen Aufwendungen an der Staats- oder Kreisstraße zu erwarten.

Stellungnahme der Deutsche Telekom Technik GmbH vom 11.03.2020:

Die Stadt Laufen nimmt zur Kenntnis, dass durch die Planung die Belange der Telekom derzeit nicht berührt werden.

Stellungnahme der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern vom 17.03.2020:

Die Stadt Laufen nimmt zur Kenntnis, dass aus Sicht der gewerblichen Wirtschaft mit der Planung Einverständnis besteht.

» *Stellungnahme der Regierung von Oberbayern als höhere Landesplanungsbehörde vom 20.03.2020:*

In der Begründung wird der berührte Belang des Anbindegebotes gemäß Landesentwicklungsprogramm ergänzt und die zulässige Ausnahme vom Anbindegebot entsprechend der Ausführungen der Regierung von Oberbayern erläutert. Ferner wird in der Begründung korrigiert, dass das Planungsgebiet gemäß Seeuferkonzept zwar in der bereits erschlossenen Uferzone liegt, diese allerdings für weitere Erholungseinrichtungen nicht geeignet ist. Es ist daher darauf zu achten, dass hier keine weiteren Erschließungen erfolgen. Die Planung ist mit dem Landratsamt abgestimmt und negative Auswirkungen auf Natur und Landschaft werden vermieden. Die Änderung kann daher mit den Erfordernissen der Raumordnung in Einklang gebracht werden.

Stellungnahme des Landratsamtes Berchtesgadener Land vom 23.03.2020:

Die Stadt Laufen nimmt zur Kenntnis, dass der AB 321 Immissionsschutz, der FB 33 Naturschutz, der FB 41 Gesundheitswesen, der FB 31 Planen, Bauen, Wohnen, der GB Z 3 Kommunale Abfallwirtschaft und die untere Denkmalschutzbehörde keine Einwände oder Anregungen vorgebracht haben. Zum Hinweis des AB 322 Wasserrecht wird die Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Traunstein beachtet.

Die Stadt Laufen beschließt, mit der gem. obiger Abwägung geänderten Entwurfsplanung i. d. F. vom 12.05.2020 die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen (Auslegungsbeschluss).

Erlass einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts enthält insbesondere eine Regelung zur Entschädigung ehrenamtlicher Stadtratsmitglieder. Daneben können unter anderem auch Regelungen über die Ausschüsse, die Rechtsstellung des ersten und der weiteren Bürgermeister, usw. aufgenommen werden. Der mit der Sitzungsladung übersandte Entwurf einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts ist in einer geschlechtsneutralen Formulierung verfasst und basiert auf der Grundlage der Empfehlungen des Bayerischen Gemeindetags. Bürgermeister und Verwaltung haben den Entwurf der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts in der Sitzung vorgestellt.

Der Stadtrat der Stadt Laufen hat in seiner Sitzung vom 14.07.2020 mit 20:0 die vorgelegte Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts beschlossen.

Ortsumfahrung B20 - Ausbau Bahn

Mit Schreiben vom 19.05.2020 stellen die Fraktionen ÖDP, SPD, ufb und B.90/Die Grünen folgenden Antrag: Die Stadt Laufen beantragt beim Straßenbauamt Traunstein und bei der DB Netz AG, München, die Neuplanung als Kombination Ausbau Bahn und Ortsumfahrung B20 Laufen mit gemeinsamer Planfeststellung für beide Projekte in einem Verfahren.

Eine Tieferlegung und Bündelung bereits vor dem Ortsteil Letten soll umgesetzt werden.

Der Stadtrat der Stadt Laufen hat in seiner Sitzung vom 14.07.2020 mit 11:09 folgenden Beschluss gefasst: Die Stadt Laufen leitet den gestellten Antrag an das Straßenbauamt Traunstein und die DB Netz AG weiter.

Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Dienstag, 06.10.2020	18:30 Uhr	Stadtratssitzung
Dienstag, 13.10.2020	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschusssitzung
Dienstag, 20.10.2020	19:00 Uhr	Bürgerversammlung
Dienstag, 27.10.2020	17:30 Uhr	Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss
Dienstag, 10.11.2020	18:30 Uhr	Stadtratssitzung
Dienstag, 17.11.2020	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschusssitzung
Dienstag, 24.11.2020	17:30 Uhr	Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss
Dienstag, 08.12.2020	18:30 Uhr	Stadtratssitzung
Dienstag, 15.12.2020	18:30 Uhr	Weihnachtssitzung

Die Öffentlichkeit der Sitzungen richtet sich jeweils nach der Tagesordnung und wird in der örtlichen Presse bekanntgegeben.

Erlass einer Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2020-2026

Der Stadtrat der Stadt Laufen hat sich gemäß Art. 45 Abs. 1 Gemeindeordnung (GO) für jede Wahlperiode eine Geschäftsordnung zu geben. Der Erlass der Geschäftsordnung ist eine Angelegenheit des eigenen Wirkungskreises (Art. 7 GO) und kann nicht an einen beschließenden Ausschuss übertragen werden.

Der Stadtrat der Stadt Laufen hat in seiner Sitzung vom 14.07.2020 mit 16:4 die vorgelegte Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Laufen 2020-2026 beschlossen.

Veranstaltungen in Laufen im 4. Quartal 2020

Nähere Angaben zu den einzelnen Terminen finden Sie auch auf unserer Internetpräsenz unter „Veranstaltungen“. Alle Angaben ohne Gewähr!

Aufgrund der derzeitigen Bedrohungslage durch das Corona-Virus können Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden. Die nachfolgende Auflistung bildet den uns bekannten aktuellen Stand von Veranstaltungen in Laufen ab. Bitte informieren Sie sich stets im Internet und den Printmedien, ob die jeweiligen Veranstaltungen stattfinden.



Datum	Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung Veranstaltungsort	Veranstalter
Sa., 03.10.	14:00	Tiersegnung <i>Vor der Stiftskirche Laufen</i>	<i>Pfarrei Laufen</i>
So., 04.10.	10:00	Erntedankfest <i>Pfarrkirche Leobendorf</i>	<i>Pfarrei Laufen</i>
Mo., 05.10.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Di., 06.10.	17:00	Kindergebrauchtkleidermarkt - Annahme <i>Salzachhalle Laufen</i>	<i>Kleidermarktteam</i>
Mi., 07.10.	09:30	Kindergebrauchtkleidermarkt - Verkauf <i>Salzachhalle Laufen</i>	<i>Kleidermarktteam</i>
Mi., 07.10.	19:00	Erntedankfest <i>Kirche in Triebenbach</i>	<i>Pfarrei Laufen</i>
So., 11.10.	19:00	Oimara live im Oxn <i>Hotel zum Oxn</i>	<i>Hotel zum Oxn</i>
Mo., 12.10.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Sa., 17.10.	19:00	Ökumenischer Gottesdienst für Ehejubilare <i>Stiftskirche Mariä Himmelfahrt</i>	<i>Pfarrei Laufen</i>
So., 18.10.	10:00	Kirchweih <i>Stiftskirche Mariä Himmelfahrt</i>	<i>Pfarrei Laufen</i>
Mo., 19.10.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Mo., 26.10.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Do., 29.10.	14:30 bis 17:00	Seniorencafe <i>Stadtcafe Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Mo., 02.11.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Fr., 06.11.	20:00	Glühweinfest <i>Moosham</i>	<i>Musikkapelle Leobendorf</i>

Datum	Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung Veranstaltungsort	Veranstalter
So., 08.11.	14:00	Gräbersegnung <i>Ukrainerfriedhof</i>	<i>Pfarrei Laufen</i>
Mo., 09.11.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Mo., 16.11.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Sa., 21.11.	20:00	Cäcilienkonzert <i>Salzachhalle Laufen</i>	<i>Musikkapelle Leobendorf</i>
Mo., 23.11.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Do., 26.11.	14:30 bis 17:00	Seniorencafe <i>Stadtcafe Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Sa., 28.11.	10:00	Hallensportfest „5 aus 7“ <i>Turnhalle Gymnasium Laufen</i>	<i>Rottmayr Gymnasium</i>
Sa., 28.11.	14:00 bis 20:00	Christkindlmarkt <i>Stadtpark Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Sa., 28.11.	17:00	Nachtwächterführung <i>Rathausplatz</i>	<i>Stadt Laufen</i>
So., 29.11.	14:00 bis 20:00	Christkindlmarkt <i>Stadtpark Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
So., 29.11.	17:00	Nachtwächterführung <i>Rathausplatz</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Mo., 30.11.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Do., 03.12.	18:00	Feierabendglühwein <i>Dorfplatz Leobendorf</i>	<i>Feuerwehr Leobendorf</i>
Sa., 05.12.	14:00 bis 20:00	Christkindlmarkt <i>Stadtpark Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Sa., 05.12.	17:00	Nachtwächterführung <i>Rathausplatz</i>	<i>Stadt Laufen</i>
So., 06.12.	14:00 bis 20:00	Christkindlmarkt <i>Stadtpark Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
So., 06.12.	17:00	Nachtwächterführung <i>Rathausplatz</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Mo., 07.12.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Do., 10.12.	18:00	Feierabendglühwein <i>Dorfplatz Leobendorf</i>	<i>Feuerwehr Leobendorf</i>
So., 13.12.	10:00 bis 18:00	Adventsmarkt Pfarrei Laufen <i>Stiftskirche Mariä Himmelfahrt</i>	<i>Pfarrei Laufen</i>

Veranstaltungen in Laufen im 4. Quartal 2020

Datum	Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung Veranstaltungsort	Veranstalter
So., 13.12.	15:00	Adventsmarkt Leobendorf <i>Dorfplatz Leobendorf</i>	<i>Feuerwehr Leobendorf</i>
So., 13.12.	16:00	Adventskonzert <i>Stiftskirche Laufen</i>	<i>Stadtkapelle Laufen</i>
Mo., 14.12.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Do., 17.12.	18:00	Feierabendglühwein <i>Dorfplatz Leobendorf</i>	<i>Feuerwehr Leobendorf</i>
So., 20.12.	14:00	Adventssingen <i>Klosterkirche</i>	<i>Pfarrei Laufen</i>
Mo., 21.12.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Mo., 28.12.	16:00 bis 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Do., 31.12.	14:30 bis 17:00	Seniorencafe <i>Stadtcafe Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>

Veranstaltungen in Oberndorf im 4. Quartal 2020

Nähere Angaben unter oberndorf.salzburg.at in der Rubrik „Unsere Stadt“ unter „Veranstaltungen“. Alle Angaben ohne Gewähr!



Datum	Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung Veranstaltungsort	Veranstalter
jeweils Do., 01.10. 08.10. 15.10. 22.10. 05.11. 12.11. 19.11. 26.11. 03.12.	von 15:30 bis 16:30	Sing, Dance, Play, Learn! <i>Salzburger Straße 120a</i>	<i>Verein Salzburg Music Together</i>
Do., 15.10.	19:30	Kabarett Erni Oma – 24 Stunden Pflege(n) <i>Stadthalle Oberndorf</i>	<i>Tourismusverband Oberndorf</i>
Sa., 24.10.	19:30	Honky Tonk Festival <i>Oberndorf</i>	<i>Gastronomiebetriebe Oberndorf</i>
Do., 26.11.	19:30	Wiener Sängerknaben „Weihnachtskonzert“ <i>Stadthalle Oberndorf</i>	<i>Tourismusverband Oberndorf</i>
Jeden Samstag		Oberndorfer Wochenmarkt in der Untersbergstraße	

Fairtrade-Kommunen „Oberbayern Süd-Ost“ stellen sich vor - Steckbrief der Stadt Laufen

Größe der Kommune:

35,29 m², 7.255 EW.



Bekannt für:

1250 Jahre Stadtrecht (1998), Kulturstadt (Salzachhalle), Abtsee, historische Altstadt mit ältester gotischer Hallenkirche Bayerns.

Wir sind Fairtrade-Gemeinde seit:

23. Juni 2013, weltweit erste grenzüberschreitende Ernennung gemeinsam mit unserer Schwesterstadt Oberndorf/Salzburg



Unsere fairen Highlights aus der Kommune:

- Gemeinsame regelmäßige Filmabende mit unserer Partner Fairtrade-Gemeinde Oberndorf/Salzburg im Pfarrsaal der Pfarre Oberndorf: z. B. „Global Shopping Village“, „Weil ois irgendwie zamhängd“ mit anschließenden Diskussionen
- Mitveranstalter als Fairtrade-Gemeinden bei Gemeinwohlvorträgen mit Christian Felber und Heini Staudinger in der Salzachhalle Laufen vor mehreren Hundert Zuhörern
- Gemeinsame Städteschokolade und Städtekaffee
- Fair-bio-regionaler Geschenkkorb
- faires Frühstück
- Ernennung unseres RGL-Gymnasiums als Fair-Trade-Schule
- Kreation „faire Wurst“ von einem örtlichen Metzger



Was wir uns für die Zukunft vorgenommen haben:

Zusammen mit der Wirtschaftsplattform Laufen-Oberndorf einen bio/fair und regionalen Markttag

Kontakt / relevante Webseiten:

<https://stadtlaufen.de/fairtrade.html>

http://www.oberndorf.salzburg.at/Unsere_Stadt/Wissenswertes/Fairtrade_und_Klimabuendnis



Schon über 20 Jahre: Museumsverein Laufen

Immer noch Suche nach dauerhafter Bleibe

Seit Januar 2000 gibt es den Laufener Museumsverein. Er ist inzwischen auf stattliche knapp 90 Mitglieder angewachsen.

Gründungsvorsitzender war damals Ralf Müller, ein „echter Laufener“, hier geboren und aufgewachsen, seine Stellvertreterin Hannelore Bohm, die derzeitige Vorsitzende – eine vor über 40 Jahren „Zugereiste“.

Ihre beiden Stellvertreter sind Dr. Rudolf Graf Logothetti und Stiftsdekan Simon Eibl. Schriftführerin ist seit vielen Jahren Hedy Rüttinger, Kassenverwalter Gunnar Sames. Er übernahm im November 2019 von Bürgermeister Hans Feil, der dieses Amt 18 Jahre lang ausübte. Anna Gutmann und Agnes Thanbichler – ebenfalls eine treue Mitarbeiterin der ersten Stunde – sind Kassenprüferinnen. Beisitzer sind zur Zeit: Lutz Feiler, Ute Uhlig, Anja Sames, Rainer Zehntner, Erika Wüller.

Die Suche nach geeigneten Räumen gestaltet sich von Anfang an schwierig. Die traurige Odyssee möchte ich jetzt gar nicht näher erläutern.

Wir haben natürlich trotzdem schon mehrere Ausstellungen in verschiedenen Räumlichkeiten gezeigt: Im Alten Rathaus: Gleich zu Beginn eine Ausstellung mit wunderschönen alten Rosenkränzen und Gebetbüchern, Jubiläumsausstellung des Schlesiervers, eine Ausstellung zu Ehren von Wolfgang Hein, mehrere Weihnachtsausstellungen mit Krippen- in- und ausländischer Provenienz, Bücherausstellungen mit Schwerpunkt auf hiesigen Autoren.



Und das war schließlich die „Initialzündung“ für die Lesungen die seit nunmehr sieben Jahren (fast) jeden ersten Montag im Monat um 15 Uhr in der Cafeteria stattfinden. Wenn möglich kommen die Autoren selbst vorbei und lesen aus ihren Werken oder ich oder jemand vom Verein liest daraus. Sie glauben gar nicht, was es da für Schätze zu entdecken gibt! Wir haben immer noch nicht alles durch – und immer wieder melden sich „Neue“.

Mit ein besonderer Höhepunkt war die Geschichte „Spurensuche“ von Hannelore Fröhlich. Dazu gibt es einen aufschlussreichen Film, den wir im ersten Stock im Raum der VHS gezeigt haben. Es waren etwa 50 Besucher da – eine Reihe von Personen aus Oberndorf wie der Exbürgermeister Andreas Kinzl mit Gattin sowie der frühere Kulturstadtrat und ehemalige Schulrat Martin Salzmann.

Sehr erfolgreich war auch der Nachmittag mit der Geschichte von einem Wurm – die Autorin Katrin Tom-Wiltschko hatte dazu Handpuppen mitgebracht und Groß und Klein hatte seine Freude daran. Damals erreichten wir den Rekordbesuch mit 64 Personen. »

» Leider hat uns Corona jetzt ausgebremst. So bald es wieder möglich ist lade ich wieder zu den Lesungen ein. Übrigens: Es ist mir lieber, wenn Sie persönlich kommen als darauf zu warten was in der Zeitung steht. (Es gibt so treue Sympatisanten!) Ich finde nachmittags um drei ist eine gute Zeit. Man kann mit dem Bus ankommen und um vier wieder zurückfahren. Probieren Sie es doch mal aus!

Erfreulicherweise wurde unser Verein mehrfach als Erbe eingesetzt. Die Sitzgruppen im ersten und zweiten Stock des Alten Rathauses stammen von der Familie Mairoll, ebenso die wertvolle Würfelkommode.

Andere Möbelstücke lagern noch in unserem – sehr knappen und engen und schlecht temperierten – Magazin. Ganz besonders stolz bin ich darauf, dass wir auf Vermittlung der Erbin von der Galerie von

Abercron aus München viele wunderbare Werke der Laufener Malerin Michaela Krinner (1915-2006) bekommen haben. In einer Ausstellung anlässlich ihres 100. Geburtstags habe ich einen Großteil in der Salzachhalle schon einmal vorgestellt. In Neunburg vorm Wald und Waldmünchen wurde ein Teil ihrer Werke anschließend präsentiert und fand großes Interesse sowohl bei den Besucherinnen und Besuchern als auch in den Medien. Die jeweiligen Honoratioren der beiden Städte waren des Lobes voll und ich natürlich mächtig stolz.

Weil wir – siehe Anfang – immer noch kein festes Domizil haben werden wir demnächst sukzessive Werke von Michaela Krinner im zweiten Stock im Alten Rathaus präsentieren. Ich werde es in der Zeitung ankündigen und hoffe Sie kommen alle. Ich freue mich schon drauf!

Hannelore Bohm

Verklärung

Jetzt fliegen die Tage
dem Vergessen zu,
raschen Schrittes
eilt in Morgen die Zeit,
helles Erinnern
an Wärme und Weite.
Silbergrauer Nebelteppich,
golddurchwirkte Wolken,
verklärte Stunden aus
gläsernen Träumen.
Mild besänftigt
der Herbst.

Johann Bernauer, Laufen



Salzach Festspiele

Verschoben - Neue Termine!!!

Haindling

11.11.2020, 20 Uhr in der Salzachhalle

Spider Murphy Gang

20.12.2020, 20 Uhr in der Salzachhalle

3 Männer nur mit Gitarre

21.02.2021, 20 Uhr in der Salzachhalle

Konstantin Wecker

24.07.2021, 20 Uhr bei den Salzach Festspielen 2021

Soul Stew und Virus

10.07.2021, 20 Uhr bei den Salzach Festspielen 2021

Klazz Brothers & Cuba Percussion

18.07.2021, 20 Uhr bei den Salzach Festspielen 2021

Quadro Nuevo

Eröffnung der Salzach Festspiele 2021 am 09.07.2021

Alle Karten behalten ihre Gültigkeit für den neuen Termin!

Eröffnungskonzert (10.07.2020) und Gernot Kulis (29.07.2020) sind ersatzlos abgesagt (Ticketrückgabe möglich). Karten für die neuen Termine sind ab sofort im VVK erhältlich!

www.salzachfestspiele.de

INN-SALZACH
TICKET.de